

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **81 (1963)**

Heft 259

PDF erstellt am: **29.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/16 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Inserionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzelle oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/16 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Règle des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.  
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

BRB und Verfügung des EFZD über die Verwertung von ausgewachsenem inländischem Brotgetreide der Ernte 1963. — ACF et ordonnance du DFFD concernant l'utilisation du blé indigène germé de la récolte de 1963.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

#### Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst:

1. Altgült von Fr. 900, haftend auf Heimwesen Gass, Grundbuch Lungern, GP Band III Nr. 77 Fol. 122, Schuldner bei Errichtung Franziska und Josefa Gasser, Gläubiger bei Errichtung Frau Marie Halter-Gasser, Vorg. Fr. 428.57, err. 2. November 1885.
2. Altgült von Fr. 460, haftend auf Land Driangel, Grundbuch Lungern, GP Band III Nr. 153 Fol. 247, Schuldner bei Errichtung Johann Bürgi, Gläubiger bei Errichtung Josef Furrer, Vorg. Fr. 707.40, err. 19. Januar 1889.
3. Altgült von Fr. 1600, errichtet den 31. Dezember 1902, eingetragen im Gültprotokoll Kerns Bd. I Fol. 172, den 3. Januar 1903, a/Matte Huwel, Vorgang Fr. 8839.83, gleichberechtigt mit Fr. 6060. Schuldner bei Errichtung Franz Jos. Durrer und Gläubiger Ignaz Egger.
4. Grundplandverschreibung für Fr. 11 000, lautend zugunsten der Eheleute Josefa und Josef Vogler-Gasser, Ried, Sarnen, errichtet den 4. November 1946, haftend im VII. Rang auf Heimwesen Ried des Josef Vogler, Sarnen.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, diese innert Jahresfrist der unterfertigten Instanz vorzulegen, ansonst die Kraftlosklärung erfolgt. (640)

Sarnen, den 29. Oktober 1963.

Der Kantonsgerichtspräsident Obwalden:  
Dr. F. Durrer.

Es werden vermisst: Gültbrief vom 20. Januar 1838, des Kapitals von Fr. 1304 und Gültbrief vom 17. Februar 1838, des Kapitals von Fr. 507, beide lautend zu Gunsten der Stiftung Techtermann, in Freiburg, früher gegen Riedo Johann Josef und nun gegen Riedo Ida, des Johann Josef, in Plaffeyen, und belastend die Grundstücke Art. 1094, 1095, 1096 des Grundbuches der Gemeinde Plaffeyen.

Der oder die unbekanntenen Inhaber dieser Gültbriefe werden aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist, d. h. bis 9. November 1964 dem Gerichtspräsidenten des Sensebezirks, in Tafers, vorzulegen, ansonst sie als kraftlos erklärt werden.

Tafers, den 30. Oktober 1963.

Der Gerichtspräsident des Sensebezirks:  
M. Waeber.

Le président du Tribunal du district de Delémont somme le détenteur inconnu de la cédule hypothécaire en deuxième rang souscrite par Isabelle, Gabrielle, Marcelle et Roland Amanu, à Delémont, au profit de la Banque cantonale de Berne, actuellement au profit d'Isabelle Amanu, à Berschis (St-Gall), inscrite au registre foncier à Delémont le 20 avril 1932 à Série II N<sup>o</sup> 1640 g. im. d'un montant de fr. 5000 grevant l'immeuble feuillet 1171 (anc. A 921) du ban de Delémont appartenant à Marcelle, Roland et Isabelle Amanu, demeurant à Cannes et Berschis, St-Gall, de se faire connaître au Greffe du Tribunal de Delémont dans le délai d'une année à compter de la première publication de la présente sommation dans la Feuille officielle suisse du commerce en produisant ladite cédule, faute de quoi le juge en prononcera l'annulation. (644)

Delémont, le 31 octobre 1963.

Le président du Tribunal:  
Ceppi.

Le président du Tribunal du district de Delémont somme le détenteur inconnu de la cédule hypothécaire en premier rang souscrite par Léon et Amédée Berdat, fabricants à Courtételle, au profit de Léon Berdat, prénommé, inscrite au registre foncier à Delémont le 27 mai 1933 à Série II N<sup>o</sup> 2123 g. im. d'un montant de fr. 3000 grevant les immeubles feuillet 479 et 597 du ban de Courtételle, appartenant à M. Léon Berdat, prénommé, décédé le 21 novembre 1962, de se faire connaître au Greffe du Tribunal de Delémont dans le délai d'une année à compter de la première publication de la présente sommation dans la Feuille officielle suisse du commerce, en produisant ladite cédule, faute de quoi le juge en prononcera l'annulation. (645)

Delémont, le 31 octobre 1963.

Le président du Tribunal:  
Ceppi.

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Nidwalden, Glarus, Zug, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Appenzel A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich — Zurich — Zurigo

21. Oktober 1963.

**Chaussures Andrea Zürich AG (Chaussures Andrea Zurich SA)**, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 9. Oktober 1963 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Führung eines Detailgeschäftes für Verkauf von Schuhwaren aller Art und modischen Accessoires und allenfalls die Beteiligung an Geschäften gleicher Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Fortune Kornfein-Vidal, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Talstrasse 20, in Zürich 1.

28. Oktober 1963.

**ER-WE-PA-Holding S.A.**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 139 vom 18. Juni 1962, Seite 1778). Neues Geschäftsdomizil: Dufourstrasse 195, in Zürich 8 (c/o Riese Barton-ERWEPA S.A.).

28. Oktober 1963. Natursteine usw.

**Eugen A. Rüegg-Darms**, in Eglisau. Inhaber dieser Firma ist Eugen A. Rüegg-Darms, von Seegraben (Zürich), in Eglisau. Einzelunterschrift ist erteilt an Georgina Rüegg geb. Darms, von Seegraben, in Eglisau. Werkstätte für Gemalbe und Handel mit Natursteinen. Buaelezelg 750.

28. Oktober 1963. Plastik.

**Siebenhaar A.-G.**, in Hombrechtikon. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. Oktober 1963 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Plastikprodukten und verwandten Waren, die Beteiligung an Unternehmungen dieser Branche sowie den Erwerb und die Verwaltung von Grundeigentum und anderen Vermögenswerten. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Zwei Gründern räumen die Statuten Kaufs- und Vorkaufsrechte an den Aktien ein. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus drei Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Jakob Knöpfel, von Stein (Appenzel A.-Rh.), in Zollikon, Präsident; Paul Siebenhaar, von und in Zürich, und Ernst Studer, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Grossacker.

28. Oktober 1963. Beteiligungen.

**Bavisa A.G.**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1962, Seite 871). Beteiligung an kommerziellen und industriellen Unternehmungen usw. Die Generalversammlung vom 24. Oktober 1963 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 250 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 750 000 erhöht worden; es ist zerlegt in 750 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Dr. Nikolaus Senn, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Herrliberg (Zürich).

28. Oktober 1963. Lederwaren.

**Friedrich Kehrer AG**, bisher in Zürich 10 (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1963, Seite 1642), Grosshandel mit Lederwaren usw. Die Generalversammlung vom 10. September 1963 hat die Statuten geändert. Sitz der Gesellschaft ist Regensdorf. Friedrich Kehrer, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben. Er führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Neu sind mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Verwaltungsrat gewählt worden Adam Friedmann, von und in Zürich, und Fritz Brüdlerli, von Zürich und Ochlenberg (Bern), in Zürich. Kollektivprokura ist erteilt an Erich Herbert Gugelmann, von Staffelnbach (Aargau), in Zürich. Er zeichnet ausschliesslich mit je einem zeichnungsberechtigten Mitglied des Verwaltungsrates. Geschäftsdomizil: Pumpwerkstrasse 18.

28. Oktober 1963.

**Alma Holding A.G.**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 58 vom 11. März 1958, Seite 686), Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an Industrie- und Handelsunternehmungen usw. Dr. Othmar Lehner ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu als einziges Mitglied in den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Eric Homburger, von St. Gallen, in Zürich. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Rämistrasse 39, in Zürich 1 (c/o Dr. Eric Homburger).

28. Oktober 1963.  
**Securitas A.G. Schweizerische Bewachungsgesellschaft**, Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1962, Seite 3683), mit Hauptsitz in Bern. Einzelprokura ist erteilt an Dr. Fred Krebs, von Bühl, in Bern.

28. Oktober 1963.  
**Securitas A.G. Schweizerische Bewachungsgesellschaft**, Zweigniederlassung in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1962, Seite 3683), mit Hauptsitz in Bern. Einzelprokura ist erteilt an Dr. Fred Krebs, von Bühl, in Bern.

28. Oktober 1963.  
**Rinderknecht Administrations AG.**, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 139 vom 18. Juni 1963, Seite 1778), Übernahme von Verwaltungsmandaten usw. Zum Vize-direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Hermann A. Pauk, von Solothurn, in Risch (Zug).

28. Oktober 1963. **Riechstoffe.**  
**Esrolko A.-G.**, in Dübendorf (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1963, Seite 342), Fabrikation und Vertrieb von Riechstoffen usw. Die Prokura von Gottfried Mauerhofer ist erloschen. Neu ist Kollektivprokura zu zweien erteilt worden an Friedrich Wegmann, von Wetzikon, in Wallisellen.

28. Oktober 1963. **Maschinelle Verpackung.**  
**Unipac A.G.**, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 84 vom 11. April 1959, Seite 1051), maschinelle Verpackung von Produkten usw. Die Prokura von Wilhelm Frei ist erloschen.

28. Oktober 1963.  
**Transerra Vertriebsgesellschaft AG.**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 93 vom 23. April 1963, Seite 1143), Spedition von Drucksachen aller Art usw. Dr. Othmar Lehner ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident in den Verwaltungsrat gewählt Ernst Vonau, von Rickenbach (Zürich), in Zürich. Er führt Einzelunterschrift; seine Prokura ist erloschen.

28. Oktober 1963. **Vermietung von Material.**  
**Alpoco AG.**, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 176 vom 31. Juli 1963, Seite 2238), Vermietung und Verpachtung von Material usw. Als weiteres Verwaltungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt Jean Thomachot, französischer Staatsangehöriger, in Mâcon (Frankreich).

28. Oktober 1963. **Chemische Produkte.**  
**Johnson's Wax-Fabrik AG.**, in Weiningen (SHAB. Nr. 112 vom 15. Mai 1963, Seite 1414), Herstellung von und Handel mit chemischen Produkten usw. Kollektivprokura ist erteilt worden an Kurt Koch, von Uezwil (Aargau), in Adliswil. Dieser sowie der bereits eingetragene Prokurist Karl Lengauer zeichnen ausschliesslich mit je einem Mitglied des Verwaltungsrates; die Prokuristen zeichnen nicht auch unter sich.

28. Oktober 1963.  
**Zürcher Engros-Markthalle A.G.**, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1962, Seite 2866). Heinrich Rengel ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Als Verwaltungsratsmitglieder ohne Zeichnungsberechtigung sind neu gewählt worden: Willy Schmid, von Uster und Zürich, in Männedorf (Zürich), und Willy Hold, von und in Zürich.

28. Oktober 1963. **Stanzartikel.**  
**Schmid & Co.**, in Meilen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1952, Seite 490), Fabrikation von Federn und Stanzartikeln. Neues Geschäftsdomicil: Pfannenstiftstrasse 40.

28. Oktober 1963. **Patentanwalt.**  
**E. Blum & Co.**, in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1962, Seite 2578), Patentanwaltsbüro. Dr. Alfred Briner, Kommanditär, sowie Eduard Gisiger haben nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelprokura.

28. Oktober 1963. **Liegenschaften.**  
**Eisenhut & Co.**, in Oberrieden, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1960, Seite 2067), Verwaltung von Liegenschaften usw. Diese Gesellschaft hat sich infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Walter Eisenhut aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

28. Oktober 1963. **Büromaschinen.**  
**Grühn & Co.**, in Zürich 2, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1961, Seite 367), Handel mit Büromaschinen usw. Einzelprokura ist erteilt an Achim Kuhn, deutscher Staatsangehöriger, in Dübendorf.

28. Oktober 1963.  
**Landwirtschaftliche Genossenschaft Unterstammheim**, in Unterstammheim (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1963, Seite 1894). Die Unterschrift von Jakob Weber ist erloschen. Neu ist zum Verwalter (ausserhalb des Vorstandes) gewählt worden Beat Wäger, von Goldingen (St. Gallen), in Winterthur. Der Präsident oder der Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder mit dem Verwalter.

28. Oktober 1963. **Kunststoffprodukte.**  
**«Poly-Plast», M. Stöcklin**, in Grüningen. Inhaber dieser Firma ist Max Stöcklin, von Basel, in Morges, in Gütertrennung lebend. Handel mit Kunststoffprodukten und -rohmaterialien. In Binzikon.

28. Oktober 1963.  
**Verband schweizerischer Lokalbänken, Spar- und Leihkassen (Union Suisse de Banques régionales, Caisses d'Epargne et de Prêts) (Unione Svizzera di Banche regionali, Casse di Risparmio e di Prestiti)**, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1963, Seite 2382). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Robert Zellweger, von Schwellbrunn (Appenzel A.-Rh.), in Zürich.

28. Oktober 1963. **Bäuschreinerei.**  
**Karl Steiner**, in Zürich (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1963, Seite 902), Betrieb einer Bäuschreinerei usw. Die Prokura von Walter Zichbrunner ist erloschen. Neu ist Kollektivprokura zu zweien erteilt an Umberto Besozzi, von Wettingen, in Zürich, und Kollektivprokura zu zweien, ausgedehnt auf Veräusserung und Belastung von Grundstücken, an Max Bosshard, von Turbenthal, in Winterthur, und Waller Plüss, von und in Winterthur.

28. Oktober 1963. **Radio, Fernsehen.**  
**Willi Zollinger**, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Willi Zollinger, von Glattfelden, in Zürich 7. Verkauf und Reparaturen von Radio- und Fernsehapparaten. Forchstrasse 212.

28. Oktober 1963. **Liegenschaften.**  
**Neba AG.**, bisher in Seegraben (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1963, Seite 1894), Fabrikation und Vertrieb von Metallreinigungsmaschinen usw. Die Generalversammlung vom 16. Juli 1963 hat die Statuten geändert. Sitz der Firma ist nun Zürich. Die Gesellschaft bezweckt in erster Linie den Ankauf von Grundstücken und deren Ueberbauung sowie die Durchführung von damit zusammen-

hängenden Geschäften. Die bisherigen 50 Namenaktien zu Fr. 1000 sind in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500 umgewandelt worden. Das Grundkapital ist voll einbezahlt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen in Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsdomicil: Stampfenbachstrasse 111, in Zürich 6.

#### Bern - Berne - Berna

##### Bureau Bern

28. Oktober 1963.

**Sateq-Bern, Strassen- und Tiefhanunternehmung, Aktiengesellschaft**, in Bern, Planung und Ausführung sämtlicher Strassen-, Tiefbau- und Hochbauarbeiten, Erwerb und Ausbeutung von Kiesgruben und Steinbrüchen usw. (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1963, Seite 471). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Oktober 1963 wurde das Aktienkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 300 000 erhöht durch Ausgabe von 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 300 000, eingeteilt in 300 Namenaktien zu je Fr. 1000.

##### Bureau Biel

25 octobre 1963. Immeubles.

**Baehni & Co. S.A.**, à Bienne, acquisition et gérance d'immeubles (FOSC. du 19 juin 1962, N° 140, page 1794). Louis Philippe Baehni et Jean Thomas Baehni ont été nommés membres du conseil d'administration; ils conservent leur signature individuelle. Louis Philippe Baehni a été désigné comme secrétaire en remplacement de Marguerite Baehni-Külling, qui reste membre du conseil d'administration avec signature individuelle. Jean Thomas Baehni est maintenant domicilié à Brigg.

28. Oktober 1963. **Artikel aus Metall, Plastik usw.**

**Taeo AG (Taeo SA)**, in Biel, Fabrikation von und Handel mit Artikeln aus Metall und Plastik (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1963, Seite 742). Laut öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 23. Oktober 1963 hat die Gesellschaft die Statuten revidiert. Die Firma wurde geändert in **Cavi AG (Cavi S.A.)**. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Artikeln aus Metall und Plastik und technischen Neuheiten. Die bisherigen 6 Prioritätsaktien wurden aufgehoben und umgewandelt in auf den Namen lautende Stammaktien zu Fr. 1000. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 wurde auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 50 Namenaktien zu Fr. 1000, die durch Barzahlungen und Sacheinlagen voll liberiert sind. Die Gesellschaft erwirbt gemäss Sacheinlagevertrag vom 23. Oktober 1963 von Paul Sutter, von Büren a.A., in Port, Waren, Mobiliar, Maschinen, Werkzeuge, 1 Auto und die Erfindung «Tanküberfüllsicherung NSN» zum Uebernahmepreis von Fr. 30 000. Dieser wird beglichen durch Aushändigung von 24 neuen, voll liberierten Namenaktien zu Fr. 1000 und Barzahlung des Restes von Fr. 6000. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000.

##### Bureau Fraubrunnen

28. Oktober 1963. **Strassen- und Tiefbau usw.**

**Astrada AG, Zweigniederlassung in Utzenstorf**, in Utzenstorf, Strassenbau-, Tiefbau-, Asphaltarbeiten usw. (SHAB. Nr. 111 vom 14. Mai 1963, Seite 1399), mit Hauptsitz in Solothurn. Max Sieber, erster Vizepräsident des Verwaltungsrates, ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

28. Oktober 1963.

**GELA, Geschäfts- und Lagerhaus Granholz AG**, in Urtenen (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1962, Seite 559). In der Generalversammlung vom 23. Oktober 1963 wurde das Aktienkapital von Fr. 550 000 auf Fr. 650 000 erhöht durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 650 000, eingeteilt in 650 Namenaktien zu Fr. 1000. Als weitere Verwaltungsratsmitglieder ohne Zeichnungsberechtigung wurden gewählt: Fritz Berger, von Basel, in Bern, und Carl Walder, von Zürich, in Bern.

##### Bureau Frutigen

28. Oktober 1963.

**Louise Degenmann, Kinder- und Ferienheim Sonnenrain, Adelboden**, in Adelboden (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1933, Seite 1933). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöst.

28. Oktober 1963.

**Skilift Fleckli AG**, in Adelboden (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1962, Seite 2579). Markus Aellig ist als Präsident des Verwaltungsrates zurückgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten des Verwaltungsrates wurde der bisherige Vizepräsident Hans Pieren, von und in Adelboden, gewählt, und zum neuen Vizepräsidenten Hans Thüler, von Landiswil, in Adelboden. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen zu zweien. Geschäftslokal: beim neuen Präsidenten: Hubel.

28. Oktober 1963. **Mineralöl usw.**

**Rudolf Arni**, in Aeschi bei Spiez. Inhaber der Firma ist Rudolf Arni, von Oberramsern (Solothurn); in Aeschi bei Spiez. Handel mit Mineralöl, insbesondere mit dem Treibstoffzusatz «Leih». Zwiggarten.

##### Bureau Interlaken

28. Oktober 1963. **Liegenschaften.**

**Hans-Peter Balmer**, in Wilderswil. Inhaber der Firma ist Hans-Peter Balmer, von und in Wilderswil. Handel mit Liegenschaften, Zählmättli.

##### Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

28. Oktober 1963. **Korsette, Textilien, Haushaltsartikel.**  
**Frau Gertrud Booss, vorm. Ida Koch**, in Stans, Fabrikation von und Handel mit Korsetten, Hüftthalern, Textilwaren und Haushaltsartikeln (SHAB. Nr. 16 vom 20. Januar 1962, Seite 202). Die Prokura des Erich Booss-Weibel ist erloschen.

##### Glarus - Glaris - Glarona

28. Oktober 1963. **Filme usw.**

**Academy Pictures A.G. (Academy Pictures S.A.) (Academy Pictures Ltd.)**, in Glarus, Herstellung, Handel und Verleihung von Filmen usw. (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1963, Seite 1814). Nachdem die Gesellschaft ihren Sitz nach Freiburg (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1963, Seite 2927) verlegt hat, wird die Firma im Handelsregister des Kantons Glarus gelöst.

28. Oktober 1963. Beteiligungen usw.  
**Academy Pictures Enterprises A.G. (Academy Pictures Enterprises S.A.)** (Academy Pictures Enterprises Ltd.), in Glarus, Beteiligung an Unternehmungen der Filmbranche usw. (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1963, Seite 1814). Nachdem die Gesellschaft ihren Sitz nach Freiburg (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1963, Seite 2927) verlegt hat, wird die Firma im Handelsregister des Kantons Glarus gelöscht.

28. Oktober 1963. Filme usw.  
**Kwai AG (Kwai SA) (Kwai Ltd.)**, in Glarus, Herstellung, Handel und Verleihung von Filmen aller Art usw. (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1963, Seite 1814). Nachdem die Gesellschaft ihren Sitz nach Freiburg (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1963, Seite 2927) verlegt hat, wird die Firma im Handelsregister des Kantons Glarus gelöscht.

28. Oktober 1963. Vermögensverwaltung.  
**Glarina S.A.**, in Glarus, Verwaltung von Anteilen an kommerziellen, finanziellen und industriellen Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1962, Seite 3607). Nachdem die Bewilligungen der Eidg. Steuerverwaltung in Bern und der kantonalen Wehrsteuerverwaltung in Glarus vorgehen, wird die Firma gelöscht.

28. Oktober 1963. Interessenwahrung.  
**Burlington International A.G.**, in Glarus, Wahrung der internationalen Interessen der Firma «Burlington Industries Inc.», Greensboro, North Carolina USA usw. (SHAB. Nr. 207 vom 5. September 1962, Seite 2543). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 4. Oktober 1963 wurden die Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen erfahren dadurch keine Aenderung: Annemarie Landolt ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde gewählt: Max Stoffel, von Arbon, in St. Gallen. Er führt Einzelunterschrift.

28. Oktober 1963.  
**Società d'affari commerciali e finanziari «Saef» S.A.**, in Glarus, Übernahme, Kauf und Verkauf von Mobilien, Waren und Werten usw. (SHAB. Nr. 228 vom 29. September 1950, Seite 2491). Dr. Luigi Fontana ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Giorgio Fontana, von Muggio, in Lugano, als Präsident, und Lina Lanz, von Auswil, in Lugano. Sie zeichnen zu zweien.

28. Oktober 1963. Schreinerei usw.  
**H. Zimmermann & Sohn**, in Glarus, Kollektivgesellschaft, mechanische Schreinerei, Fabrikation von und Handel mit Möbeln und Innenausbau (SHAB. Nr. 129 vom 5. Juni 1957, Seite 1501). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Heinrich Zimmermann-Schnellmann durch Tod am 1. Dezember 1959 aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Heinrich Zimmermann-Oertli, von Schwändi, in Glarus, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet jetzt **Schreinerei Zimmermann**.

28. Oktober 1963. Zimmerei.  
**Caspar Blumier**, in Niederurnen, mechanische Zimmerei (SHAB. Nr. 47 vom 26. Februar 1935, Seite 507). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

28. Oktober 1963.  
**Kaspar Blumer AG, Mechanische Zimmerei**, in Niederurnen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 21. Oktober 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer mechanischen Zimmerei und aller damit in Zusammenhang stehenden Arbeiten. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen beteiligen sowie Grundeigentum erwerben, verkaufen oder verwalten. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000 und ist eingeteilt in 200 voll einbezahlte Namenaktien zu Franken 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Einladungen zur Generalversammlung erfolgt mittels eingeschriebenem Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Dr. Peter Toneatti, von Kriens, in Rapperswil (St. Gallen), Präsident, und Peter Toneatti, von Kriens, in Glarus. Sie zeichnen einzeln.

28. Oktober 1963. Beteiligungen usw.  
**Ergo GmbH**, in Glarus. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 25. Oktober 1963 besteht unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Zweck: Erwerb, Verkauf und Verwaltung von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmen. Sie ist berechtigt zum Erwerb und zur Auswertung von Patenten und Verfahren. Das Stammkapital beträgt Fr. 2 000 000. Gesellschafter sind: Marie Luise Melcher, geb. Matthes, deutsche Staatsangehörige, in Buderich b. Düsseldorf, mit einer Stammeinlage von Fr. 1 400 000 und Wilhelm Melcher, deutscher Staatsangehöriger, in Buderich b. Düsseldorf, mit einer Stammeinlage von Fr. 600 000. Von der Stammeinlage zu Franken 1 400 000 sind Fr. 1 170 000, und von derjenigen zu Fr. 600 000 Fr. 520 000 liberiert, durch die Einbringung von börsenmässig kotierten Wertschriften, welche im Errichtungsakt und im Sacheinlagevertrag vom 25. Oktober 1963 einzeln unter Angabe der Nennwerte und der Kurswerte aufgeführt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch Brief. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind die beiden Gesellschafter Marie Luise Melcher und Wilhelm Melcher sowie Dr. Victor Hauri, von Brugg und Hirschthal (Aargau), in Zürich. Rechtsdomizil: bei Dr. Alfred Heer, Rechtsanwalt, Burgstrasse 28.

#### Zug - Zoug - Zugo

Berichtigung.  
**Sarpa A.G.**, in Zug (SHAB. Nr. 186 vom 12. August 1963, Seite 2338). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist voll einbezahlt.

24. Oktober 1963. Chemische und kosmetische Produkte.  
**Tek AG**, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 22. Oktober 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit, die Herstellung von und den Vertrieb von chemischen und kosmetischen Produkten. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern der Gesellschaft Namen und Adressen bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Josef Fliet, amerikanischer Staatsangehöriger, in Zug, Präsident; Marie-Antoinette Mini geb. Moesch, von Poschiavo (Graubünden), in Cham; Bernardo Mini, von Poschiavo, in Cham. Der Präsident zeichnet zu zweien mit einem der übrigen Verwaltungsratsmitglieder. Domizil: Obere Rötelstrasse 22g (bei Josef Fliet).

28. Oktober 1963.

**Trameo AG., Training and Marketing Consultants**, in Zug, Förderung der Ausbildung von Erwachsenen (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1963, Seite 2864). Als Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde Alwin M. Seitz, von Kreuzlingen, in Oberegstringen (Zürich), gewählt.

28. Oktober 1963. Maschinen für die Erdölproduktion usw.

**ACM Services and Supplies AG**, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 16. Oktober 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Service, Unterhalt und Reparaturen an Maschinen und Material, das der Erdölproduktion dient, sowie ähnliche Arbeiten. Sie kann auch solches und anderes Material fabrizieren und verkaufen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 200 000 und ist eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus drei oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: André Cendre, französischer Staatsangehöriger, in Cosne-sur-Loire (Nièvre, Frankreich), Präsident; Dr. Peter Prager, von und in Zürich, Vizepräsident, und Dr. Willy N. Frick, von und in Zürich; Domizil: Letzstrasse 2 (bei H. Güntert).

28. Oktober 1963. Beteiligungen usw.

**Moufin A.G.**, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 25. Oktober 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an andern Unternehmungen, Finanzierungen und den Abschluss von Treuhandgeschäften. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern die Namen und Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief oder telegrafisch. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Arturo Lang, von Baden, in Sorcnego (Tessin), Präsident, und Dr. Jakob Knüsel, von Risch (Zug), in Zug. Domizil: Alpenstrasse 14 (bei Dr. Jakob Knüsel).

28. Oktober 1963. Technische Beratung usw.

**Altee AG**, in Zug, Erwerb und Verwaltung von technischen und industriellen Kenntnissen usw. (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1962, Seite 321). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt. Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 25. Oktober 1963 wurden die Statuten entsprechend revidiert.

28. Oktober 1963. Immobilien usw.

**Pekomart A.G.**, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 25. Oktober 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Ankauf, die Vermietung, Verwaltung und den Verkauf von Immobilien. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern die Namen und Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief oder telegrafisch. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Jakob Knüsel, von Risch (Zug), in Zug. Domizil: Alpenstrasse 14 (bei Dr. Jakob Knüsel).

28. Oktober 1963. Gummiprodukte usw.

**Gentruco A.G.**, in Zug, Handel mit Waren, Materialien, Maschinen, Ausrüstung und Zubehör aller Art, besonders in der Gummiprodukten-Industrie usw. (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1962, Seite 4). Das Aktienkapital von Fr. 300 000 ist nun voll einbezahlt. Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 25. Oktober 1963 wurden die Statuten entsprechend revidiert.

28. Oktober 1963. Vermögensverwaltungen, Handelsgeschäfte.

**Röthel-Immobilien A.G.**, in Zug (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1962, Seite 3359). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 16. Oktober 1963 wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 500 000 erhöht durch Ausgabe von 450 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft zu 90% liberiert sind. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 500 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und 450 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 455 000 liberiert. Die Firma lautet nun: **Röthel A.G.** Der Gesellschaftszweck wurde wie folgt neu umschrieben: Erwerb und Verwaltung von Vermögenswerten sowie Durchführung von internationalen Handelsgeschäften aller Art. Die Gesellschaft kann Beteiligungen an andern Gesellschaften erwerben. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Dr. Armin Arbenz ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Alfred Ostermann, deutscher Staatsangehöriger, in Zug, Präsident; Dr. Fridolin Zweifel, von Linthal (Glarus), in Zug, und Enid Ostermann geb. Wilson, von Signau (Bern), in Zug. Alfred Ostermann führt Einzelunterschrift; Dr. Fridolin Zweifel und Enid Ostermann geb. Wilson zeichnen zu zweien.

28. Oktober 1963. Waren aller Art usw.

**Rotesco AG**, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 28. Oktober 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Import und Export von sowie Handel mit Waren aller Art; Beteiligung an industriellen, kaufmännischen und andern Unternehmungen; Finanzierung und Abschluss von Treuhandgeschäften. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000; darauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief oder telegrafisch. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Jakob Knüsel, von Risch (Zug), in Zug. Domizil: Alpenstrasse 14 (bei Dr. Jakob Knüsel).

29. Oktober 1963.

**Finuver Finanzierung und Verwertung für neuzeitliche Werkstoff-Verformung**, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 24. Oktober 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Finanzierung und die Verwertung von Verfahren für neuzeitliche Werkstoff-Verformung. Sie kann auch Handels- und Finanzgeschäfte aller Art tätigen. Grundbesitz erwerben, verwalten und veräußern, Lizenzen, Patente und sonstige Immaterialgüterrechte erwerben, verwerten und veräußern, sowie sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 200 000 und ist eingeteilt in 200 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern die Namen und Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen

Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Frédéric Maerki, von und in Zürich, Präsident, und Dr. Hans-Peter Langbein, von Basel, in Riehen. Domizil: Gartenstrasse 2 (bei Dr. Paul Stadlin).

29. Oktober 1963. Vermögensverwaltung usw. Leemipe Trust AG (Leemipe Trust SA) (Leemipe Trust Inc.), in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 24. Oktober 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von Vermögenswerten aller Art, insbesondere von Wertschriften, die Durchführung von Finanzgeschäften und die Beteiligung an anderen Unternehmungen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 800 000 und ist eingeteilt in 800 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern die Namen und Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Dr. Emil Frick, von Hausen am Albis, in Zürich, als Präsident, und Dr. Nicolas Bär, von Zürich, in Küsnacht (Zürich). Domizil: Gartenstrasse 2 (bei Dr. Paul Stadlin und Dr. H. R. Barth).

29. Oktober 1963. Patente für die Vertonung und Registrierung usw. Sonosystem SA, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 23. Oktober 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Vorbereitung, das Studium, die Erlangung, die Verwertung und die Abtretung von Patenten, Lizenzen und Urheberrechten auf dem Gebiete der Vertonung und der Registrierung im allgemeinen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 60 000 und ist eingeteilt in 60 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Ferruccio Campanovo, von Pedrate, in Lugano. Domizil: Alpenstrasse 12 (bei Dr. Antonio Planzer).

29. Oktober 1963. Beteiligungen usw. Cophag A.G., in Zug, Erwerb von Beteiligungen an andern Unternehmungen aller Art usw. (SHAB. Nr. 212 vom 11. September 1961, Seite 2642). Dr. Erich Jucker ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde als Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien Rosa-Maria Wallach, von und in Zürich, gewählt. Bruno Knecht ist nun Präsident und zeichnet wie bisher kollektiv zu zweien.

#### Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

25. Oktober 1963. Binnenschifffahrt. Lloyd A.G., in Basel, Betrieb der Binnenschifffahrt usw. (SHAB. Nr. 204 vom 1. September 1961, Seite 2551). In den Verwaltungsrat wurde gewählt: Dr. Walter Heinrich Vock, von Sarmentorf, in Binningen. Er zeichnet zu zweien.

25. Oktober 1963. Nahrungsmittel. W. Leisi, in Basel, Nahrungsmittelfabrik (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1960, Seite 393). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

25. Oktober 1963. Damenschneiderei. Pierre Flösser, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Peter gen. Pierre Flösser, von und in Basel. Damenschneiderei. Elisabethenstrasse 42.

25. Oktober 1963. Bäckereimaschinen. A. Seiler & Sohn, in Basel, Handel mit Bäckereimaschinen (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1947, Seite 2340). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

25. Oktober 1963. Restaurant. Hans Nater, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Nater, von Zumikon (Zürich), in Basel, in Gütertrennung mit seiner Ehefrau Susi geb. Napp. Restaurant. Spalengraben 15.

25. Oktober 1963. Lebensmittel. Witve Meier-Buser, in Basel, Lebensmittelhandlung (SHAB. Nr. 165 vom 17. Juli 1944, Seite 1615). Die Einzelfirma ist infolge Ueberganges von Aktiven und Passiven an die Einzelfirma «G. Meier-Müller», in Basel, erloschen.

25. Oktober 1963. Lebensmittel. G. Meier-Müller, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Gustav Meier-Müller, von und in Basel. Die Firma hat Aktiven und Passiven der Einzelfirma «Witve Meier-Buser», in Basel, übernommen. Handel mit Lebensmitteln. Spalenring 98.

25. Oktober 1963. Max Meier, Sanitäre Installationen, in Basel (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1962, Seite 473). Neues Domizil: Hammerstrasse 60.

25. Oktober 1963. Restaurant. P. Meisser, in Basel, Restaurant (SHAB. Nr. 228 vom 29. September 1948, Seite 2632). Die Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

25. Oktober 1963. Beteiligungen. Valmer Holding S.A., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. Oktober 1963 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Verwaltung von Beteiligungen an kommerziellen, industriellen und Finanz-Gesellschaften im In- und Ausland. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Publikation und, sofern die Adressen bekannt sind, durch Brief. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehört an: Ernest Heusser, von Hombrechtikon, in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Dufourstrasse 25 (bei Heusser & Cie.).

25. Oktober 1963. Electro-Chlor A.G., Gesellschaft für Wasseranreicherung, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. Oktober 1963 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Studium der Wasserkunde, insbesondere Förderung der Wasserreinigung und der Wasserverbesserung. Erwerb von Verfahren, Patenten, Lizenzen und Liegenschaften, Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen auf diesen Gebieten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 60 000, eingeteilt in 60 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 30 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Joseph Keller, von Bütschwil (St. Gallen), in Meilen, als Präsident; Hans Kurz, deutscher Staatsangehöriger, in Nürnberg und Dr. Adalbert Eckstein, von und in Basel. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Gerbergasse 26 (bei Dr. A. Eckstein).

#### Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

23. Oktober 1963. Wohngenossenschaft «Landskron» Binningen, in Binningen, Schaffung gesunder und billiger Wohnungen für die Mitglieder (SHAB. Nr. 166 vom

19. Juli 1960, Seite 2143). Ernst Sommer-Schuler ist als Präsident zurückgetreten, verbleibt aber als Beisitzer weiterhin im Vorstand; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident ist nun der bisherige Beisitzer Paul J. Rudin-Beck, von Ziefen, in Binningen. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden Theodor F. Hotz, Sekretär; Hans Rudolf Müller-Rüdisühli, Kassier, deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Dr. Rainer Schaub-Felber, von Ormalingen, als Sekretär; Ernst Gass-Mangold, von Anwil, als Kassier; beide in Binningen. Präsident, Sekretär und Kassier zeichnen kollektiv zu zweien. Neues Domizil: Amerikanerstrasse 16 (beim Präsidenten).

23. Oktober 1963. Kühlshrankreparaturen, Apparatebau. Max Steidel, in Münchenstein, Kühlshrank-Reparaturservice, Apparatebau (SHAB. Nr. 274 vom 24. November 1959, Seite 3220). Diese Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

23. Oktober 1963. Schreinerei, Metallbau, Storen. A. Kuentz & Cie., in Muttentz, Schreinerei, Metallbau, Storenfabrik (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1961, Seite 3389). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen gemäss Bilanz per 31. Dezember 1962 an die «Kuentz & Cie. A.G.», Muttentz, über. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Gesellschaft wird deshalb gelöst.

23. Oktober 1963. Schreinerei, Metallbau, Storen. Kuentz & Cie. A.G. (Kuentz & Cie. S.A. (Kuentz & Co. Ltd.), in Muttentz. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 23. Oktober 1963 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: die Übernahme und Fortführung der bisherigen Kollektivgesellschaft «A. Kuentz & Cie.», Schreinerei, Metallbau, Storenfabrik, in Muttentz, und Filialen. Fabrikationszweige der Gesellschaft sind Schreinerei, Metallbau und Storenfabrik. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben, verwalten und veräußern, Zweigniederlassungen gründen, ihre Tätigkeit auf verwandte Branchen ausdehnen oder sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 750 000, eingeteilt in 750 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der Kollektivgesellschaft «A. Kuentz & Cie.», in Muttentz, gemäss Übernahmebilanz per 31. Dezember 1962 und Sacheinlagevertrag vom 23. Oktober 1963 Aktiven im Betrage von Fr. 2 805 791.30 und Passiven im Betrage von Franken 2 339 113.25, ergebend einen Sacheinlagewert von Fr. 466 678.05. Für den Sacheinlagewert erhalten die Sacheinleger 465 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000, der Rest von Fr. 1678.05 wird einem Aktionär gutgeschrieben. 250 Aktien zu Fr. 1000 wurden durch Barzahlung und 35 Aktien zu Fr. 1000 durch Verrechnung mit in den Passiven enthaltenen Forderungen voll liberiert. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder durch Zustellung gegen Empfangsbestätigungen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem aus 1 bis 7 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Ernst Reinau-Hofmann, von und in Basel, als Präsident; Walter Bernhard Kuentz-Stötzer, von Therwil, in Allschwil, als Sekretär; Alphons Joseph Kuentz-Spieher, von und in Therwil, als Delegierter; ferner als Mitglieder Olga Rosa Kuentz-Simon und Egon Kuentz, beide von Therwil, in Muttentz. Der Delegierte des Verwaltungsrates zeichnet einzeln und die übrigen Mitglieder kollektiv zu zweien. Kollektivprokura zu zweien mit einem Mitglied des Verwaltungsrates ist erteilt an Leo Zimmermann-Lorétan, von und in Basel. Domizil: Birsfelderstrasse 38.

#### Appenzel A.-Rh. - Appenzel Rh. ext. - Appenzello est.

26. Oktober 1963. Kontekta, Aktiengesellschaft für Fertighäuser, in Hundwil (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1963, Seite 1645). Das Verwaltungsratsmitglied Max Mettler ist ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift wurde Margrith Signer-Keller, von Stein (Appenzel A.-Rh.), in Hundwil, gewählt.

26. Oktober 1963. Immobilien. HOSEA Gesellschaft, in Teufen. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft mit dem Zweck, ihren Mitgliedern günstige Wohn- und Feriengemeinschaften zu verschaffen. Er soll erreicht werden durch Erwerb von geeigneten Grundstücken und Liegenschaften sowie Erstellung oder Umbau von Liegenschaften auf möglichst niedrigen Zinssätzen. Der Verkauf solcher Objekte erfolgt nur an Genossenschafter. Die Statuten wurden am 7. Oktober 1963 errichtet. Es werden Anteilscheine zu Fr. 100, Fr. 500 und Fr. 1000 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 bis 7 Personen. Josef Hoeltzchi, von Aesch (Luzern), in Zürich, ist Präsident und führt Einzelunterschrift. Domizil: bei der VERA Gesellschaft, Eug. Vetter, Rütli, Niederteufen.

28. Oktober 1963. Vieh. Fritz & Walter Künzler, in Walzenhausen. Unter dieser Firma sind Fritz Künzler und Walter Künzler, von und in Walzenhausen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1957 begonnen hat. Viehhandel. Oberwilen.

#### St. Gallen - St-Gall - San Gallo

26. Oktober 1963. Viehhandel. Walter Meier, in Wil. Inhaber der Firma ist Walter Meier-Périsset, von Blumenstein (Bern) und Ermatingen (Thurgau), in Wil. Einzelprokura ist erteilt an Rosa Meier-Périsset, von Blumenstein (Bern) und Ermatingen (Thurgau), in Wil. Viehhandel. Höhenstrasse 4.

28. Oktober 1963. Konstruktionen usw. Stamo AG, in St. Gallen, Herstellung von Konstruktionen, Behältern, Bestandteilen usw. (SHAB. Nr. 202 vom 30. August 1962, Seite 2196). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Oktober 1963 wurde der Sitz der Firma nach Zuckenriet, Gemeinde Niederhelfenschwil, verlegt. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Geschäftsdomizil: Dorf.

28. Oktober 1963. Rhena-Reifen A.G. Rheineck, in Rheineck, Besorgung von Neugummierungen usw., in Konkurs (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1963, Seite 359). Durch Verfügung des Konkursrichters vom 9. Oktober 1963 des Bezirkes Unterrheinthal wurde der Konkurs widerrufen. Die Gesellschaft besteht in früherer Weise weiter.

28. Oktober 1963. Ostschweizerische Pleoptik- und Orthoptikschule, in St. Gallen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1957, Seite 2668). Dr. Alfred Bollinger, Vizepräsident, und Hans Nef-Gasser, Kassier, deren Unterschriften erloschen sind, sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Das Vorstandsmitglied Martin Gut-Guyer, von Zürich und Maschwanden, in St. Gallen, wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Neu wurde in den Vorstand als Kassier gewählt: Erwin

Stahelin, von Bürglen (Thurgau), in St. Gallen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit einem weiteren zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglied.

28. Oktober 1963. Chemisch-technische Produkte.

**W. Beglinger Wa-Be-Vertrieb**, in St. Gallen, Vertrieb von chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1963, Seite 282). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. Oktober 1963. Drechslerei.

**Gehrder Brägger**, in Wattwil, Drechslerei (SHAB. Nr. 43 vom 22. Februar 1932, Seite 438). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters August Brägger aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom verbleibenden Gesellschafter Fritz Brägger, von Krinau, in Wattwil, als Einzelfirma im Sinne von Art. 579 OR weitergeführt. Die Firma lautet: **Fritz Brägger**.

28. Oktober 1963. Gartenbau.

**Eduard Adler**, in Buchen-Staad, Gemeinde Thal. Inhaber der Firma ist Eduard Adler-Eekle, von Zürich, in Buchen-Staad, Gemeinde Thal. Gartenbau. Im Büttel.

#### Graubünden - Grisons - Grigioni

25. September 1963.

**Holdinggesellschaft Corala S.A.**, in Zuoz, Beteiligungen (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1962, Seite 1881). In der Generalversammlung vom 26. August 1963 wurde das Aktienkapital von Fr. 100 000 auf Fr. 350 000 erhöht durch Ausgabe von 250 Inhaberaktien zu Fr. 1000, die zu 25% liberiert sind. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 350 000 und ist eingeteilt in 350 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 112 000 einbezahlt.

26 ottobre 1963. Partecipazioni, ecc.

**Rimosella S.A.**, in Roveredo. Con atto pubblico e statuti del 19 ottobre 1963 è costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo: la partecipazione a imprese finanziarie, commerciali e industriali; l'amministrazione del patrimonio di proprietà di terzi; l'assunzione di incarichi fiduciari; la compra, la vendita e l'amministrazione di beni mobili e immobili; le operazioni finanziarie connesse o attinenti a questo scopo, sia in Svizzera, ad eccezione del cantone Grigioni, sia all'estero, ai sensi di una società Holding. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 50 azioni, al portatore, di fr. 1000, interamente liberate. Le pubblicazioni verranno fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Le convocazioni e le comunicazioni potranno essere mandate mediante lettera raccomandata agli azionisti se è noto il nome di tutti gli azionisti. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto di uno a cinque membri. Attilio Lucchini, da Montagnola, in Lugano, è amministratore unico con firma individuale. Recapito: e/o avv. G. B. Nicoia.

26 ottobre 1963. Beni mobili e immobili, ecc.

**Alcea S.A.**, in Roveredo. Con atto notarile e statuti del 16 ottobre 1963 è stata costituita, con questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo: l'acquisto, la vendita e l'amministrazione di titoli e di beni mobili e immobili; lo sfruttamento di marchi di fabbrica o commerciali e di brevetti; l'acquisto, la vendita, l'amministrazione e la permuta di beni immobili. La società non svolgerà attività lucrativa né acquisterà immobili del cantone Grigioni. Il capitale sociale di fr. 50 000 è diviso in 500 azioni, al portatore, di fr. 100, interamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto di uno a cinque membri, attualmente da Guido Bustelli, da Locarno, in Lugano, con firma individuale. Recapito: e/o avv. Ugo Zentralli.

28. Oktober 1963. Bauten.

**Aktiengesellschaft Conrad Zschokke**, Zweigniederlassung Chur, Bauten (SHAB. Nr. 269 vom 16. November 1962, Seite 3312). Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. Erwin Schmitter ist nicht mehr Direktor; seine Unterschrift ist erloschen. Jakob Strickler, von Zürich und Stäfa, in Zollikon, und Raoul Scheurer, von Aarberg, in Zürich, sind jetzt Direktoren. Sie führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zwei.

28. Oktober 1963.

**Vielzuchtgenossenschaft Busserein**, in Busserein, Gemeinde Schiers (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1960, Seite 2103). Christian Sutter ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Kassier wurde gewählt: Andreas Hartmann-Willi, von und in Schiers. Die Unterschrift führen der Präsident und der Kassier kollektiv.

#### Aargau - Argovie - Argovia

29. Oktober 1963. Architekturbureau, Liegenschaften.

**Aktiengesellschaft Fritz Frei**, Architekt, in Buchs, Architekturbureau, Bau, Kauf und Verkauf sowie Verwaltung von Liegenschaften (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1961, Seite 3377). In der Generalversammlung vom 25. Oktober 1963 wurde die Erhöhung des Grundkapitals von bisher Fr. 2 000 000 auf Fr. 2 000 000 beschlossen durch Ausgabe von 1000 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Statuten sind entsprechend revidiert worden. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt nun Fr. 2 000 000; es ist eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 1000 und 1000 Namenaktien zu Fr. 1000.

29. Oktober 1963.

**Thermalquelle A.G. Zurzach**, in Zurzach, Erböhrung und Ausbeutung der Thermalquelle in Zurzach und Beteiligungen an Unternehmungen aller Art, die mit der Ausbeutung der Thermalquelle im Zusammenhang stehen (SHAB. Nr. 104 vom 5. Mai 1961, Seite 1283). Paul Weber ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Ruth Weber-Wenger, von Zofingen, in Zurzach. Präsident des Verwaltungsrates ist das bisherige Mitglied Dr. med. Martin Erb. Er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zwei. Den Verwaltungsratsmitgliedern Ruth Weber-Wenger, Hans Rudolf Keller, von Glattfelden (Zürich), in Zurzach, und Max Schäubli, von Zurzach, nun in Adliswil (Zürich), ist Kollektivunterschrift zu zwei erteilt worden. Geschäftsadresse: Thermalbad Nr. 763.

29. Oktober 1963. Vernickeln, Verchromen und galvanisches Verzinken. **Franz Knecht AG**, in Klingnau. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und Gründungsurkunde vom 26. Oktober 1963 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt das Vernickeln, Verchromen und galvanische Verzinken. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Bilanz per 30. April 1963 und Sacheinlagevertrag vom 26. Oktober 1963 von Franz Knecht an Aktiven Fr. 176 705.80 und an Passiven Fr. 78 705.80. Der Aktivenüberschuss beträgt Fr. 98 000 und wird voll auf das Grundkapital angeordnet. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen

Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied der Verwaltung mit Einzelunterschrift ist Franz Knecht, von Döttingen, in Klingnau. Ferner ist Einzelunterschrift erteilt an Emmy Knecht, von Döttingen, in Klingnau. Geschäftsadresse: Grien 481.

#### Thurgau - Thurgovie - Turgovia

28. Oktober 1963.

**Hühgarage AG**, in Romanshorn (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1962, Seite 3189). Arnold Graf ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; er ist jetzt Geschäftsführer und führt als solcher Einzelunterschrift. Neu wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates Dr. iur. Luigi Rossi, von Arzo (Tessin), in St. Gallen, gewählt. Er führt Einzelunterschrift. Kollektivprokura zu zwei wurde erteilt an Hans David, von Essertines sur Yverdon, in Arbon, und Arthur Müller, von Uster, in St. Gallen.

28. Oktober 1963. Elektrische Installationen.

**Josef Bürgisser-Huussi**, in Eppishausen-Erlen, elektrische Installationen (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1918, Seite 752). Der Sitz der Firma wurde nach Erlen verlegt. Auch der Firmainhaber wohnt nun in Erlen.

28. Oktober 1963. Velos, Motos, Spielwaren.

**Kurt Wirth**, in Horn. Firmainhaber ist Kurt Wirth, von und in Horn. Handel mit Velos, Motos und Spielwaren. Hauptstrasse 77.

28. Oktober 1963. Damen-, Herren-, Kinderkonfektion.

**H. Hug**, in Sulgen. Firmainhaber ist Hans Hug, von Wuppenau, in Sulgen. Handel mit Damen-, Herren- und Kinderkonfektion sowie mit Textilien aller Art. Bahnhofstrasse.

28. Oktober 1963. Plastikschuhe, -Stiefel.

**Frau Martha Gubler-Hahernaecher**, in Leimbach, Vertrieb von Plastikschuhen und -Stiefeln und verwandten Artikeln (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1962, Seite 3420). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

#### Tessin - Tessin - Ticino

##### Ufficio di Bellinzona

28 ottobre 1963.

**Ferriere Cattaneo S.A.**, in Giubiasco (FUSC. del 30 luglio 1962, N° 175, pagina 2219). La firma del procuratore Heinz Hempel è estinta. Maria Häfelin di Joseph, da Oberbüren (San Gallo), in Lumino, viene nominata procuratrice, con firma collettiva a due, con altro procuratore.

##### Ufficio di Locarno

28 ottobre 1963. Impianti sanitari.

**Pierino Torsetta**, in Muralto, impianti sanitari, ecc. (FUSC. dell'8 ottobre 1957, N° 235, pagina 2648). La ditta è cancellata su istanza del titolare per costituzione di società in nome collettivo. L'attivo e il passivo, al 1° settembre 1963, sono assunti dalla nuova ditta collettiva «Torsetta Pierino & Co», in Muralto, sotto traseritta.

28 ottobre 1963. Impianti sanitari, lattonieri, coperture impermeabili.

**Torsetta Pierino & Co.**, in Muralto. Pierino Torsetta fu Innocente, da ed in Muralto; Franco Frizzi di Martino, da Minusio, in Muralto; Felice Del-Ponte fu Felice, da ed in Minusio, hanno costituito, in data 1° settembre 1963, una società in nome collettivo sotto la ragione suindicata. La ditta rileva l'attivo e il passivo, al 1° settembre 1963, della ditta individuale «Pierino Torsetta», già in Muralto, ora cancellata. La ditta è vineolata dalla firma collettiva a due degli associati. Genere di commercio: Impianti sanitari, lattonieri, idraulici, coperture impermeabili e lavori affini all'edilizia. Recapito: Via San Gottardo.

##### Ufficio di Lugano

28 ottobre 1963. Immobili.

**Sullago S.A.**, a Lugano, beni immobili, ecc. (FUSC. del 6 giugno 1963, N° 129, pagina 1658). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 23 ottobre 1963, la società ha deciso di aumentare il capitale sociale da fr. 50 000 a fr. 100 000 mediante l'emissione di 50 nuove azioni, al portatore, da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Il capitale è attualmente di fr. 100 000, diviso in 100 azioni, al portatore, da fr. 1000 cadauna, interamente liberato.

28 ottobre 1963. Immobili.

**Camasca S.A.**, a Lugano, immobili, ecc. (FUSC. del 16 ottobre 1963, N° 242, pagina 2929). Bernhard Felix Hennig, dimissionario, non è più amministratore unico della società e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico con firma individuale è D<sup>r</sup> Renzo Rezzonico, da Lugano, in Massagno.

28 ottobre 1963. Immobili, ecc.

**Ardo S.A.**, a Lugano, beni immobili, ecc. (FUSC. del 26 luglio 1960, N° 172, pagina 2215). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 12 ottobre 1963, la società ha deciso di aumentare il capitale sociale da fr. 400 000 a fr. 600 000 mediante l'emissione di 200 nuove azioni, al portatore, da fr. 1000 cadauna, interamente liberate. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Il capitale è attualmente di fr. 600 000, diviso in 600 azioni, al portatore, da fr. 1000 cadauna, interamente liberato.

28 ottobre 1963.

**Legni Esotici S.A.**, a Lugano, vendita legnami esotici, ecc. (FUSC. del 24 maggio 1961, N° 118, pagina 1464). Bino Barbi, dimissionario, già presidente, non fa più parte del consiglio d'amministrazione e la sua firma è estinta. Nuovo membro e presidente del consiglio d'amministrazione è stato nominato il D<sup>r</sup> Ludovico Vernar fu Vittorio, di nazionalità austriaca, in Lugano, con firma individuale, il quale cessa di firmare come procuratore.

28 ottobre 1963. Impermeabili, ecc.

**Masvini S.A.**, a Crocifisso di Savosa, fabbricazione impermeabili in nylon, ecc. (FUSC. del 20 dicembre 1962, N° 298, pagina 3671). La società è ora vineolata dalla firma individuale dell'amministratore delegato, come finora e dalla collettiva a due degli altri due membri del consiglio d'amministrazione che si compone da: Giovanni Kappenberger, presidente, Bruno Nazzari, amministratore delegato, e D<sup>r</sup> Elio Borradori, segretario, tutti già inseriti.

28 ottobre 1963. Immobili.

**Zens S.A.**, a Lugano, beni immobili, ecc. (FUSC. del 17 ottobre 1962, N° 213, pagina 2972). Con verbale notarile dell'assemblea generale straordinaria del 23 ottobre 1963 la società ha deciso di aumentare il capitale sociale da fr. 50 000 a fr. 100 000 mediante l'emissione di 100 nuove azioni, al portatore, da fr. 500 cadauna, interamente liberate. Lo statuto è stato modificato di conseguenza. Il capitale è attualmente di fr. 100 000, diviso in 199 azioni, al portatore ordinarie da fr. 500 cadauna, e un'azione al portatore privilegiata da fr. 500, interamente liberato.

28 octobre 1963. Immobili, fondi di investimenti.

**Fondige S.A.**, a Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 28 ottobre 1963. Scopo: la compra, la costruzione, l'amministrazione e la vendita in Svizzera ed all'estero di beni immobili, il promuovimento, la costituzione e la partecipazione a società similari e, in particolare, l'amministrazione, la consulenza e la direzione di fondi di investimenti (Investment Trust) immobiliari. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni, al portatore, da fr. 1000 cadauna, liberato al 40% (fr. 20 000). Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente da: D<sup>r</sup> Tito Tettamanti, da Lugano, in Massagno, presidente; D<sup>r</sup> Giangiorgio Spiess, da Laufen-Uhwiesen, in Lugano, membro, e Luigi Parilli, di nazionalità italiana, in Aprilia (Italia), membro; tutti con firma collettiva a due. Recapito: via Pioda 8, c/o studio legale Tettamanti-Spiess-Dotta.

28 ottobre 1963. Immobili.

**Donyo S.A.**, a Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 28 ottobre 1963. Scopo: la compra e la vendita di immobili, l'amministrazione di stabili, la costruzione e la gerenza degli stessi, la partecipazione a società similari. Capitale: fr. 50 000, diviso in 50 azioni, al portatore, da fr. 1000 cadauna, liberato al 40% (fr. 20 000). Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente da: D<sup>r</sup> Tito Tettamanti fu Otto, da Lugano, in Massagno, presidente, e Giangiorgio Spiess fu Max, da Laufen-Uhwiesen, in Lugano, membro, ambedue con firma individuale. Recapito: via Pioda 8, c/o studio legale Tettamanti-Spiess-Dotta.

28 ottobre 1963.

**MAC-MA Holding S.A.**, a Lugano. Società anonima con atto notarile e statuto del 28 ottobre 1963. Scopo: la partecipazione finanziaria ad altre società, l'acquisto e la gestione di titoli azionari e di partecipazioni di società nazionali ed estere. Capitale: fr. 100 000, diviso in 100 azioni, al portatore, da fr. 1000 cadauna, liberato al 20% (fr. 20 000). Pubblicazioni: Foglio ufficiale svizzero di commercio. Amministrazione: 1 a 5 membri, attualmente da: D<sup>r</sup> Tito Tettamanti, da Lugano, in Massagno, presidente; D<sup>r</sup> Aldo De Zordo, di nazionalità italiana, in Milano (Italia), membro, e D<sup>r</sup> Giangiorgio Spiess, da Laufen-Uhwiesen, in Lugano, membro; tutti con firma collettiva a due. Recapito: via Pioda 8, c/o studio legale Tettamanti-Spiess-Dotta.

#### Distretto di Mendrisio

28 ottobre 1963. Partecipazioni.

**Stepi S.A. Holding**, in Chiasso. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società anonima holding avente per scopo la partecipazione a società e imprese commerciali, industriali, finanziarie e immobiliari; l'acquisto e la vendita di azioni, di quote di società, qualunque ne sia l'oggetto; l'amministrazione di beni e ogni altro affine e compatibile. La società può partecipare ad imprese similari in Svizzera e all'estero e fondare succursali e filiali. L'atto di costituzione e gli statuti sono in data 23 ottobre 1963. Il capitale sociale è di fr. 51 000, suddiviso in 102 azioni, al portatore, da fr. 500 cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni riguardanti la società verranno fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da uno a tre membri: attualmente da un amministratore unico nella persona di: D<sup>r</sup> Ercole Doninelli di Silvestro, da Meride, in Mendrisio, il quale impegnerà la società con firma individuale. Recapito: c/o studio legale e notarile avv. Ercol Doninelli, Piazza Indipendenza 4.

28 ottobre 1963. Partecipazioni, ecc.

**Fiam S.A.**, in Chiasso, partecipazioni, ecc. (FUSC. del 12 novembre 1962, N° 265, pagina 3257). Nuovo recapito: Via Livio 5, uffici propri.

28 ottobre 1963. Partecipazioni, ecc.

**Bis Holding S.A.**, in Chiasso, partecipazioni (FUSC. del 21 giugno 1963, N° 142, pagina 1817). Il capitale sociale di fr. 400 000, suddiviso in 400 azioni, al portatore, da fr. 1000 cadauna, è ora interamente liberato.

#### Waadt - Vaud - Vaud

##### Bureau de Lausanne

28 ottobre 1963. Consigli pour travaux du génie civil.

**Diasonde S.A.**, succursale de Prilly, conseil pour travaux spéciaux du génie civil (FOSC. du 18 octobre 1963, page 2954). Avec siège principal à Zurich. Le siège de la succursale est transféré à Lausanne, Avenue Mon-Repos 4.

28 octobre 1963. Bâtiments préfabriqués, etc.

**Orvie S.A.**, a Lausanne, bâtiments préfabriqués, tous procédés de construction (FOSC. du 19 août 1963, page 2405). La signature du directeur Henri Bayonne est radiée.

28 octobre 1963. Bar à café.

**A.P. Favre**, a Lausanne. Chef de la maison: André Pierre Favre, allié Bolzani, de Savigny et Forel (Lavaux), a Lausanne. Bar à café. Chemin de Picrefleur 30.

28 octobre 1963. Participations.

**Ceat International**, a Lausanne, participation à toutes entreprises électriques, société anonyme (FOSC. du 17 décembre 1962, page 3634). Le capital social de fr. 40 000 000 est actuellement entièrement libéré. L'administrateur Renato Ricciardi est décédé; sa signature est radiée.

28 octobre 1963. Représentations techniques.

«Hoval» Ing. G. Herzog & Co, succursale de Lausanne (FOSC. du 4 avril 1962, page 1006), représentations techniques, notamment la vente des produits «Hovals», société en commandite avec siège principal à Meilen. Alwin Rüegg, Victor Zweifel, fondés de procuration, et Jean Corver, de Hollande, à Meilen, sont nommés directeurs avec signature collective à deux pour l'ensemble des établissements de la société. Les procurations d'Alwin Rüegg et de Viktor Zweifel sont éteintes. Procuration avec signature collective à deux pour l'ensemble des établissements de la société est confiée à Walter Herzog, de Möhlin (Argovie), à Meilen.

28 octobre 1963. Appareils de radio, télévision, etc.

**Sodeta S.à r.l.**, a Renens, appareils de radio, télévision et antennes (FOSC. du 3 septembre 1963, page 2534). Nouvelle adresse du magasin de vente «Télé-radio» à Morges: Grand'Rue N° 35.

28 octobre 1963. Combustibles, etc.

**SATEM S.A.**, a Renens, tous combustibles et matériaux, société anonyme (FOSC. du 15 novembre 1962, page 3301). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Lausanne par suite du transfert du siège de la société à Genève (FOSC. du 22 octobre 1963, page 2992).

##### Bureau de Nyon

28 octobre 1963.

«Columat», Combustibles - Lubrifiants - Matériaux S.A., a Nyon, société anonyme (FOSC. du 20 juillet 1951, N° 167, page 1820). Le conseil d'administration se compose actuellement de: Maurice Paul Antoine Chierpe, de nationalité

française, à Conignon, président (nouveau); Thierry de Boccard, secrétaire (jusqu'ici membre), et Jean-Emile Humbert, de et à Genève, membre (nouveau), lesquels signent individuellement, de même que Henriette Pèry, fondée de procuration (déjà inscrite).

#### Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

##### Bureau de La-Chaux-de-Fonds

28 octobre 1963. Vernis, couleurs, papiers peints.

**Beffa Eugenio**, a La-Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Eugenio Daniele Beffa, d'Airolo, a La-Chaux-de-Fonds. Commerce de vernis et couleurs, papiers peints et outillage pour peintres. Bureaux: Rue du Parc 17. Domicile: Rue Fritz-Courvoisier 17.

##### Bureau du Locle

28 octobre 1963. Horlogerie.

**Seitz et Co.**, aux Brenets, manufacture de pierres et d'outils d'horlogerie, pierres industrielles, empierrages, fabrication d'un dispositif de protection contre les chocs pour les pivots de balanciers et autres mobiles de la montre, marque Ruby-Shoc, fabrication de chatons et chatons combinés, société en commandite (FOSC. du 21 juin 1963, N° 142, page 1819). Avec l'autorisation du Département fédéral de l'économie publique, la société adjoint à ses buts celui de la fabrication de verres de montres.

#### Genf - Genève - Ginevra

Rectification.

**Satem SA**, a Genève (FOSC. du 22 octobre 1963, page 2992). L'administrateur Philippe Baudraz est domicilié à Pully (Vaud).

28 octobre 1963. Café-restaurant.

**Mme F. Castellino**, a Genève, café-restaurant à l'enseigne «Café des Arts et Métiers» (FOSC. du 25 juillet 1958, page 2033). L'inscription est radiée par suite de remise de l'exploitation.

28 octobre 1963.

**Immeuble en Savoie SA en liquidation**, a Genève (FOSC. du 28 mars 1949, page 826). Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

28 octobre 1963. Fourrures.

**G. Aversano**, a Genève, commerce de fourrures en gros (FOSC. du 24 octobre 1942, page 2431). Le chef de la maison, Gaetano Aversano, est domicilié à Céligny. Nouvelle adresse de la maison: 2, place des Eaux-Vives.

28 octobre 1963. Entreprise générale du bâtiment.

**R. Proceur**, a Genève, entreprise générale du bâtiment (FOSC. du 5 juin 1963, page 1647). Nouvelle adresse: 3, rue des Sources.

28 octobre 1963.

**Papeterie Pierre Vaillant**, a Genève (FOSC. du 11 avril 1962, page 1089). Le dépôt, 25, rue de la Navigation, a été supprimé.

28 octobre 1963. Chaussures, etc.

**Alfredo Guaschino**, a Genève. Chef de la maison: Alfredo Guaschino, de Schangnau (Berne), a Genève, séparé de biens de Rosemarie-Lore née Linder. Commerce de chaussures, maroquinerie et bijouterie de fantaisie. 23, place du Bourg-de-Four.

28 octobre 1963.

**Société Anonyme Café Tea-room de la Bourse**, a Genève (FOSC. du 15 mai 1962, page 1431). Pierre Lacour n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Administration: Max Roschewski, de Winterthur (Zurich), a Genève, président; Wladimir Largman, d'origine roumaine, à Carouge, secrétaire, et Jeanne-Elisabeth Largman, de Genève, à Carouge. Signature collective de Max Roschewski et Wladimir Largman. Nouveau domicile: 26, avenue de Champel, chez Max Roschewski.

28 octobre 1963. Dessins, gravures.

**Divisa SA**, a Genève, exécution de tous dessins et gravures de précision (FOSC. du 3 septembre 1962, page 2526). Bernard Cuendet n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Louis Rochat, de et à Genève, est membre et président du conseil d'administration avec signature individuelle.

28 octobre 1963.

**Société Immobilière Rue Dizerens-Square**, a Genève, société anonyme (FOSC. du 25 septembre 1951, page 2384). Nicolo Rizzi n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Guy Plantin, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouveau domicile: 11, rue Général-Dufour, chez Chamay & Thévenoz SA.

28 octobre 1963. Participations.

**Immobinvest SA**, a Genève, participation financière à toutes affaires immobilières hors de Suisse, etc. (FOSC. du 1<sup>er</sup> juin 1961, page 1573). L'administrateur Israël Bollag (inscrit) est originaire d'Endingen (Argovie), et non pas d'Oberehrendingen (Argovie).

28 octobre 1963. Participations.

**Sieon Investments SA**, a Genève, participation financière à toutes entreprises, etc. (FOSC. du 29 avril 1963, page 1223). L'administrateur Israël Bollag (inscrit) est originaire d'Endingen (Argovie) et non pas d'Oberehrendingen (Argovie).

28 octobre 1963.

**Société financière Italo-Suisse**, a Genève, société anonyme (FOSC. du 10 septembre 1963, page 2591). Nouvelle adresse: 10, route de Florissant.

28 octobre 1963. Instruments de mesure, etc.

**Manufacture Pyror SA**, a Carouge, fabrication et vente de tous dispositifs, instruments de mesure, etc. (FOSC. du 31 juillet 1959, page 2162). Le comité de direction a été supprimé. Jean-Marcel Aubert et Gustave-Joseph Lachenal ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. André Nicolas, membre et président du conseil d'administration, signe désormais individuellement. André Piffyff d'Altishofen, de Lucerne, a Genève, est membre du conseil d'administration sans signature.

28 octobre 1963. Participations.

**Sogeseo SA**, a Genève, gestion, administration et contrôle de participations à toutes entreprises commerciales, financières, etc., (FOSC. du 12 décembre 1962, page 3586). Bureaux: 19, rue du Rhône.

28 octobre 1963. Travaux hydrauliques, etc.

**Société anonyme Conrad Zselokke**, a Genève, travaux hydrauliques, etc. (FOSC. du 16 juillet 1963, page 2084). Erwin Schnitter n'est plus directeur; il continue à signer collectivement à deux mais seulement pour l'établissement principal et la succursale de Zurich; Jakob Strickler, jusqu'ici directeur-adjoint, a été nommé directeur avec signature collective à deux limitée à l'établissement principal et aux succursales de Zurich, Döttingen, Coire, Sargans, Bellinzona et Nâfels. La procuration d'Otto Meyer est radiée.

## Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

### Bundesratsbeschluss

betreffend die Verwertung von ausgewachsenem inländischem Brotgetreide der Ernte 1963

(Vom 18. Oktober 1963)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf den Bundesbeschluss vom 4. Oktober 1963 betreffend die Verwertung von ausgewachsenem inländischem Brotgetreide der Ernte 1963, gestützt auf Artikel 1, 2 und 16 des Bundesgesetzes vom 21. Dezember 1960 über geschützte Warenpreise und die Preisausgleichskasse für Eier und Eiprodukte, beschliesst:

#### Uebernahme

**Art. 1.** Die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel übernimmt unmittelbar von in der Schweiz wohnhaften Produzenten den im schweizerischen Zollinland angebauten ausgewachsenen Weizen, Roggen, entspelzten Dinkel (Kornkerne) sowie Mischel (im Sinne von Artikel 1 des Bundesgesetzes vom 20. März 1959 über die Brotgetreideversorgung des Landes (Getreidegesetz)).

Dem in Absatz 1 erwähnten Inlandgetreide gleichgestellt ist ausgewachsenes Brotgetreide, das von einem in der ausländischen Wirtschaftszone wohnhaften Schweizerbürger in der Schweiz angebaut wird, sowie Brotgetreide, das ein in der schweizerischen Wirtschaftszone wohnender Landwirt in der ausländischen Wirtschaftszone anbaut und auf Grund der Zollgesetzgebung im landwirtschaftlichen Grenzverkehr zollfrei einführt.

Von der Uebernahme ausgeschlossen sind:

- unentspelzter Dinkel,
- Roggen mit mehr als 0,3 Gewichtsprozent Mutterkorn,
- Getreide mit mehr als 5 Gewichtsprozenten Gesamtbesatz (zerbrochene Körner, Gerste, Hafer und Fremdbestandteile wie erdige Verunreinigungen, Unkrautsamen, Spelzen, Halmteile),
- Getreide mit mehr als 3 Gewichtsprozenten Fremdbestandteilen,
- brandige, gebeizte, stark stockrote, schimmelige, stark muffige oder sonstwie verdorbene Ware.

**Art. 2.** Der Preis für das gemäss Artikel 1, Absätze 1 und 2 übernommene Getreide beträgt für 100 Kilogramm netto Ware, hahnverladen Abgangsstation oder franko in ein Lagerhaus der Umgebung geliefert

- |  |
|--|
| 55.— Franken für Weizen und Kornkerne, |
| 48.— Franken für Roggen und            |
| 51.50 Franken für Mischel.             |

Für feuchtes Getreide werden folgende Abzüge von den in Absatz 1 festgesetzten Preisen vorgenommen:

- |   |            |
|---|------------|
| Bei einem Feuchtigkeitsgrad von 16 bis 20 Prozent | 3 Franken, |
| bei einem Feuchtigkeitsgrad von über 20 Prozent   | 5 Franken. |

Für in Berggebieten geerntetes Getreide werden zu den in Absatz 1 festgesetzten Preisen folgende Zuschläge gewährt:

|   | Franken je<br>100 Kilogramm |
|---|-----------------------------|
| Bis zu 900 m über Meer                  | 4.—                         |
| Ueher 900 m und bis zu 1000 m über Meer | 6.—                         |
| Ueher 1000 m über Meer                  | 8.—                         |

Massgebend ist die Höhenlage des Wohnsitzes des Produzenten. Bei der Gewährung dieser Zuschläge können Ausnahmen bewilligt werden, wie sie für die Mahlprämie im Rahmen der Getreidegesetzgebung gehandhabt werden.

Für Ablieferungen nach Neujahr 1964 werden folgende Zuschläge zu den in Absatz 1 festgesetzten Preisen gewährt:

- Im Januar 1 Franken,  
später, bis zum Schluss der Ablieferungen, 2 Franken.

**Art. 3.** Die Getreideverwaltung organisiert die Uebernahme für die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel und stellt die Aufkaufsorgane zur Verfügung.

#### Abgabepreis, Kosten der Uebernahme und Abgabe, Geldverkehr

**Art. 4.** Die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel teilt nötigenfalls das übernommene Getreide den Futtermittelimporteuren zwangsweise im Verhältnis ihrer Kontingente zu. Das Finanz- und Zolldepartement setzt die Abgabepreise und -bedingungen nach Anhören der Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel fest.

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle wird ermächtigt, nötigenfalls Höchstansätze für die Margen der den Importeuren von Futtermitteln nachgeordneten Handelsstufen zu bestimmen.

**Art. 5.** Die Getreideverwaltung trägt die durch die Uebernahme und bis zur Abgabe an den Importeur entstehenden Kosten. Darin inbegriffen sind die Bahnfrachten vom Uebernahmeplatz bis zu den der Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel von der Getreideverwaltung zur Verfügung gestellten Lagern und von dort bis zur Talbahnstation des Importeurs sowie die Aufbewahrungs-, Behandlungs- und Trocknungskosten zwischen Uebernahme und Abgabe des Getreides.

**Art. 6.** Die Getreideverwaltung leistet den Zentralen für Inlandgetreide zur Bezahlung des für die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel übernommenen Getreides Geldvorschüsse. Diese rechnet nach dem Verkauf der Ware mit der Getreideverwaltung ab.

Betreffend die Haftung der Zentralen für Inlandgetreide gelten sinngemäss die Bestimmungen des Getreidegesetzes und seiner Ausführungserrasse.

#### Selbstversorgung

**Art. 7.** In den Mahlkarten für die Ernte 1963 darf in Abweichung von den Bestimmungen der Artikel 12, Absatz 1, Buchstabe e und 17 der Vollziehungsverordnung I vom 10. November 1959 zum Getreidegesetz (Allgemeine Bestimmungen) auch Inlandgetreide als mahlpriemenberechtiget eingetragen werden, das bis zu 20 Gewichtsprozenten ausgewachsene Körner enthält.

#### Ankunftspflicht

**Art. 8.** Den mit der Handhabung dieses Beschlusses betrauten Personen sind alle zweckdienlichen Auskünfte zu erteilen und auf Verlangen zu belegen sowie der Zutritt zu Feldern und Lagerräumen zu gestatten.

Für die Auskunftspflicht gegenüber der Preiskontrollstelle gelten die Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 21. Dezember 1960 über geschützte Warenpreise und die Preisausgleichskasse für Eier und Eiprodukte.

#### Strafbestimmungen

**Art. 9.** Widerhandlungen gegen den Bundesratsbeschluss oder die Ausführungsvorschriften und Einzelverfügungen werden mit Haft oder Busse bis zu 30 000 Franken bestraft, sofern sie nicht als Verletzung der Vorschriften über die Handelsmarge und die Auskunftspflicht gegenüber der Preiskontrollstelle (Art. 4, Abs. 2 und Art. 8, Abs. 2) unter die Strafbestimmungen des Bundesgesetzes vom 21. Dezember 1960 über geschützte Warenpreise und die Preisausgleichskasse für Eier und Eiprodukte fallen.

Strafbar sind auch die fahrlässige Widerhandlung und die Gehilfschaft. Die Widerhandlungen verjähren in zwei Jahren, die Strafen in drei Jahren.

**Art. 10.** Werden die Widerhandlungen im Geschäftsbetrieb einer juristischen Person, einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft oder einer Einzelfirma begangen, so finden die Strafbestimmungen auf die Personen Anwendung, die für sie gehandelt haben oder hätten handeln sollen.

Die juristische Person, die Gesellschaft oder der Inhaber der Einzelfirma haften solidarisch für Busse und Kosten, sofern die verantwortliche Geschäftsleitung nicht nachweist, dass sie alle erforderliche Sorgfalt angewendet hat, um die Einhaltung der Vorschriften durch die in Absatz 1 genannten Personen zu bewirken.

Bei Widerhandlungen, die im Betrieb einer Körperschaft oder Anstalt des öffentlichen Rechts begangen werden, finden die Bestimmungen des ersten und zweiten Absatzes sinngemäss Anwendung.

**Art. 11.** Widerhandlungen werden von den Kantonen verfolgt und beurteilt.

#### Administrative Sanktionen und Schadenersatzforderungen

**Art. 12.** Entstehen durch Widerhandlungen gegen die Bestimmungen dieses Bundesratsbeschlusses, seiner Ausführungsvorschriften und der darauf gestützten Einzelverfügungen Vermögensvorteile, so verfallen sie dem Bunde.

Wird dem Bund ein Vermögensschaden zugefügt, so hat der Urheber ohne Rücksicht auf die Bestrafung vollen Schadenersatz zu leisten.

Auf die Geltendmachung der Ansprüche über die Herausgabe unrechtmässiger Vermögensvorteile oder auf Schadenersatz sowie auf die Rückerstattung zu Unrecht bezogener Beiträge und Zuwendungen finden die entsprechenden Bestimmungen des Getreidegesetzes sinngemäss Anwendung (Art. 54 ff.).

#### Beschwerdeverfahren

**Art. 13.** Die Eidgenössische Getreidekommission entscheidet über Beschwerden gegen die in Anwendung dieses Bundesratsbeschlusses oder seiner Ausführungsbestimmungen getroffenen Entscheide, insbesondere auch über diejenigen der Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel betreffend Uebernahme des ausgewachsenen Getreides; vorbehalten bleiben die Entscheide der Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel betreffend Verteilung und Abgabe des Getreides, der Eidgenössischen Preiskontrollstelle und die Strafurteile kantonaler Instanzen. Die Vollziehungsverordnung IV vom 10. November 1959 zum Getreidegesetz (Organisation der Eidgenössischen Getreidekommission und Verfahren) ist auf die durch die Getreidekommission zu behandelnden Beschwerden anwendbar.

Sofern der Streitwert wenigstens 8000 Franken beträgt, können die Entscheide der Getreidekommission mit der Verwaltungsgerichtsbeschwerde gemäss Art. 97 ff. des Bundesgesetzes vom 16. Dezember 1943 über die Organisation der Bundesrechtspflege angefochten werden.

#### Schluss- und Uebergangsbestimmungen

**Art. 14.** Dieser Beschluss tritt am 24. Oktober 1963 in Kraft. Er tritt mit dem Ablauf der Gültigkeitsdauer des Bundesbeschlusses vom 4. Oktober 1963 betreffend die Verwertung von ausgewachsenem inländischem Brotgetreide der Ernte 1963 ausser Kraft.

Das Finanz- und Zolldepartement, die Getreideverwaltung, die Preiskontrollstelle und die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel sind mit dem Vollzug beauftragt.

Auf die während der Gültigkeitsdauer des Bundesbeschlusses vom 4. Oktober 1963 betreffend die Verwertung von ausgewachsenem inländischem Brotgetreide der Ernte 1963 eingetretenen Tatsachen bleiben die Bestimmungen dieses Bundesratsbeschlusses und seiner Ausführungsvorschriften auch nach Ablauf des Bundesbeschlusses anwendbar. 259. 5. 11. 63.

#### Arrêté du Conseil fédéral

concernant l'utilisation du blé indigène germé de la récolte de 1963

(Du 18 octobre 1963)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'arrêté fédéral du 4 octobre 1963 concernant l'utilisation du blé indigène germé de la récolte de 1963; vu les articles premier, 2 et 16 de la loi fédérale du 21 décembre 1960 sur les marchandises à prix protégés et la caisse de compensation des prix des oeufs et des produits à base d'oeufs, arrête:

#### Prise en charge

**Article premier.** La société coopérative suisse des céréales et matières fourragères achète directement aux producteurs domiciliés en Suisse le blé germé qu'ils ont cultivé à l'intérieur des frontières douanières suisses, soit le premier, le seigle, l'épeautre décortiqué (en grain) et le méteil, au sens de l'article premier de la loi sur le blé du 20 mars 1959.

Est assimilé au blé indigène mentionné au 1<sup>er</sup> alinéa le blé germé cultivé en Suisse par un citoyen suisse domicilié dans la zone limitrophe étrangère, ainsi que le blé cultivé dans la zone limitrophe étrangère par un agriculteur



domicilié dans la zone limitrophe suisse et importé en franchise de douane en vertu des prescriptions douanières relatives au trafic rural de frontière.

La société coopérative suisse des céréales et matières fourragères n'achète pas l'épeautre non décortiqué, le seigle contenant, en poids, plus de 0,3 pour cent de seigle ergoté, le blé contenant, en poids, plus de 5 pour cent de charge (grains brisés, orge, avoine et corps étrangers, tels que terre, graines de mauvaises herbes, bale, fragments de tiges, la proportion de corps étrangers ne devant pas excéder 3 pour cent), ainsi que le blé moucheté, désinfecté, fortement échauffé, moisi; dégageant une forte odeur ou détérioré de quelque manière que ce soit.

Art. 2. Le prix d'achat du blé germé s'élève, par 100 kilos net, marchandise rendue sur wagons à la gare de départ ou livrée franco à un entrepôt des environs, à

55 francs pour le froment et l'épeautre en grain  
48 francs pour le seigle, et  
51 fr. 50 pour le méteil.

Lorsque le blé est humide, les prix susmentionnés sont réduits de 3 francs pour un degré d'humidité de 16 à 20 pour cent, et de 5 francs au-delà de 20 pour cent.

Dans les régions de montagne, les prix prévus par le 1<sup>er</sup> alinéa sont majorés des suppléments suivants:

4 francs dans les régions situées jusqu'à 900 m d'altitude,  
6 francs dans les régions situées à plus de 900 m et jusqu'à 1000 m d'altitude,  
8 francs dans les régions situées au-dessus de 1000 m d'altitude.

L'altitude se détermine d'après le domicile du producteur. Lors de l'octroi de ces suppléments, des exceptions peuvent être accordées, conformément aux règles prévues par la législation sur le blé pour la prime de mouture.

Pour les livraisons effectuées après le 1<sup>er</sup> janvier 1964, les prix prévus par le 1<sup>er</sup> alinéa sont augmentés d'un franc pour le blé livré en janvier 1964 et de deux francs pour les livraisons ultérieures.

Art. 3. L'administration des blés organise la prise en charge pour le compte de la société coopérative suisse des céréales et matières fourragères; elle met le personnel nécessaire à disposition.

#### Prix de vente, frais et organisation financière

Art. 4. La société coopérative suisse des céréales et matières fourragères attribue, au besoin, le blé aux importateurs de produits fourragers, au prorata de leurs contingents. Le Département des finances et des douanes fixe les prix et les conditions de vente, après avoir consulté la société coopérative.

L'office fédéral du contrôle des prix est autorisé à fixer, au besoin, des taux maximums pour les marges commerciales auxquelles ont droit les négociants autres que les importateurs.

Art. 5. L'administration des blés supporte les dépenses occasionnées par la prise en charge du blé germé et les frais ultérieurs jusqu'à la livraison de la marchandise à l'importateur, notamment les frais de transport par chemin de fer du lieu de livraison aux entrepôts mis par l'administration des blés à la disposition de la société coopérative suisse des céréales et matières fourragères, et, de là, à la gare de plaine desservant l'importateur, ainsi que les frais entraînés par le magasinage, le traitement et le séchage de la marchandise.

Art. 6. L'administration des blés avance aux centrales des blés indigènes les fonds nécessaires au paiement du blé acheté par la société coopérative suisse des céréales et matières fourragères. Celle-ci règle les comptes avec l'administration des blés après la vente de la marchandise.

Les dispositions de la loi sur le blé et ses prescriptions d'exécution sont applicables par analogie à la responsabilité des centrales des blés indigènes.

#### Approvisionnement direct

Art. 7. En dérogation aux dispositions des articles 12, 1<sup>er</sup> alinéa, lettre e et 17 de l'ordonnance d'exécution 1 du 10 novembre 1959 de la loi sur le blé (dispositions générales), les meuniers peuvent inscrire dans les cartes de mouture de la récolte de 1963 du blé contenant jusqu'à 20 pour cent de grains germés.

#### Obligation de renseigner

Art. 8. Les intéressés doivent fournir tous renseignements utiles aux personnes chargées de l'application du présent arrêté, produire sur demande les pièces nécessaires et autoriser ces personnes à visiter les champs et à pénétrer dans les entrepôts.

L'obligation de renseigner l'office du contrôle des prix est réglée par les prescriptions de la loi fédérale du 21 décembre 1960 sur les marchandises à prix protégés et la caisse de compensation des prix des oeufs et des produits à base d'oeufs.

#### Dispositions pénales

Art. 9. Les infractions au présent arrêté, à ses dispositions d'exécution et à des décisions particulières sont passibles, de l'emprisonnement ou d'une amende de 30 000 francs au maximum, à l'exception des infractions relatives à la marge commerciale et à l'obligation de renseigner l'office du contrôle des prix (art. 4, 2<sup>e</sup> al. et art. 8, 2<sup>e</sup> al.), lesquelles tombent sous le coup des prescriptions pénales de la loi fédérale du 21 décembre 1960 sur les marchandises à prix protégés et la caisse de compensation des prix des oeufs et des produits à base d'oeufs.

L'infraction commise par négligence et la complicité sont également punissables.

Les infractions se prescrivent par deux ans, et la peine, par trois ans.

Art. 10. Si l'infraction a été commise dans la gestion d'une personne morale, d'une société en nom collectif ou en commandite ou d'une entreprise individuelle, les dispositions pénales sont applicables aux personnes qui ont agi ou auraient dû agir en leur nom.

La personne morale, la société ou le propriétaire de l'entreprise individuelle répond solidairement du paiement de l'amende et des frais, à moins que les dirigeants responsables ne prouvent qu'ils ont usé de toute la diligence nécessaire pour que les personnes mentionnées au 1<sup>er</sup> alinéa observent les prescriptions.

Les dispositions des 1<sup>er</sup> et 2<sup>e</sup> alinéas s'appliquent par analogie aux infractions commises dans l'exploitation d'une collectivité ou d'un établissement de droit public.

Art. 11. Les infractions sont poursuivies et jugées par les cantons.

#### Sanctions administratives et dommages-intérêts

Art. 12. Les avantages pécuniaires acquis par suite d'une violation du présent arrêté, de ses prescriptions d'exécution ou d'une décision particulière sont dévolus à la Confédération, abstraction faite de la sanction qu'entraîne cette violation.

Si l'infraction cause un préjudice pécuniaire à la Confédération, le dommage doit être réparé, indépendamment de la peine encourue.

Les dispositions correspondantes de la loi sur le blé (art. 54 et suivants) sont applicables par analogie à la dévolution d'avantages pécuniaires illicites, au paiement de dommages-intérêts et à la restitution d'allocations et de subsides touchés sans droit.

#### Procédure de recours

Art. 13. La commission fédérale des blés connaît des recours formés contre des décisions prises en vertu du présent arrêté et de ses dispositions d'exécution; elle statue notamment sur les recours interjetés contre les décisions de la société coopérative suisse des céréales et matières fourragères concernant la prise en charge du blé germé. Sont réservés les décisions de la société coopérative relatives à la répartition et à la vente du blé, celles de l'office du contrôle des prix, ainsi que les jugements pénaux des tribunaux cantonaux. L'ordonnance d'exécution IV du 10 novembre 1959 de la loi sur le blé (organisation de la commission fédérale des blés et procédure) est applicable aux recours dont la commission des blés est appelée à connaître.

Si la valeur litigieuse atteint 8000 francs au moins, les décisions de la commission des blés peuvent faire l'objet d'un recours de droit administratif, conformément aux articles 97 et suivants de la loi d'organisation judiciaire du 16 novembre 1943.

#### Dispositions finales et transitoires

Art. 14. Le présent arrêté entre en vigueur le 24 octobre 1963. Il devient caduc en même temps que l'arrêté fédéral du 4 octobre 1963 concernant l'utilisation du blé indigène germé de la récolte de 1963.

Le Département des finances et des douanes, l'administration des blés, l'office du contrôle des prix et la société coopérative suisse des céréales et matières fourragères sont chargés d'en assurer l'exécution.

Les faits qui se produisent sous l'empire de l'arrêté fédéral du 4 octobre 1963 concernant l'utilisation du blé germé de la récolte de 1963 demeurent régis par les dispositions du présent arrêté et ses prescriptions d'exécution, même après l'expiration de la validité de l'arrêté fédéral précité.

259. 5. 11. 63.

#### Verfügung

des Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartements über die Verwertung von ausgewachsenem inländischem Brotgetreide der Ernte 1963

(Vom 21. Oktober 1963)

Das Eidgenössische Finanz- und Zolldepartement, gestützt auf Artikel 4, Absatz 1 des Bundesratsbeschlusses vom 18. Oktober 1963 betreffend die Verwertung von ausgewachsenem inländischem Brotgetreide der Ernte 1963, verfügt:

Art. 1. Abgabepreis. Der Abgabepreis für das durch die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel (nachstehend Genossenschaft genannt) übernommene ausgewachsene inländische Brotgetreide wird wie folgt festgesetzt:

|                      | Franken |
|----------------------|---------|
| Weizen und Kornkerne | 37.50   |
| Roggen               | 32.—    |

Diese Preise gelten für je 100 Kilogramm netto, lose, denaturiert, franko Wagen Talbahnstation des Importeurs.

Die Lieferung erfolgt nur gegen Vorauszahlung. Die Rechnungen der Genossenschaft sind innerhalb von 5 Tagen seit Empfang zu bezahlen.

Die Handelsmarge der Importeure darf für 100 Kilogramm 1,25 Franken nicht übersteigen. Die Agentenkommission beträgt 10 Rappen je 100 Kilogramm. Sie ist in dem Absatz 1 genannten Abgabepreis begriffen.

Die Aenderung der in Absatz 1 festgesetzten Preise während der Zuteilungsperiode bleibt vorbehalten.

Art. 2. Dispositionen des Importeurs. Der Importeur hat innerhalb der von der Genossenschaft im Einvernehmen mit der Getreideverwaltung festgesetzten Frist über die Ware zu verfügen. Sie darf nicht auf Lager bei der Getreideverwaltung belassen werden. Bei Loseverlad müssen die Dispositionen auf Wagenladungen von wenigstens 10 Tonnen lauten, bei gesackter Ware auf 5 Tonnen. Kombinationen von verschiedenen gesackten Getreidearten sind in Wagen von wenigstens 10 Tonnen mit Einzelanteilen von wenigstens 5 Tonnen möglich. Ein Teilauslad hat mindestens 2000 Kilogramm zu betragen.

Art. 3. Nutzen und Gefahr. Nutzen und Gefahr gehen auf den Importeur über, sobald der Lagerhalter die schriftliche Disposition über das Getreide von der Genossenschaft erhalten hat.

Art. 4. Lieferung gesackt oder lose. Gesackte Ware wird brutto für netto mit einem Zuschlag von 1,10 Franken je 100 Kilogramm geliefert. Die Getreideverwaltung stellt das Sackmaterial zur Verfügung. Bei Loseverlad stellt das Lagerhaus die Vorstellbretter. Der Importeur hat sie innert 5 Tagen frankiert an das Lagerhaus zurückzusenden.

Art. 5. Haftung der Qualität. Die Genossenschaft haftet nicht für ein Mindestkollitergewicht oder einen bestimmten Mindestgehalt oder einen Höchstbesatz oder einen Höchsthaltwassergehalt des Getreides. Die Mindestanforderungen des Landwirtschaftlichen Hilfsstoffbuches, Abschnitt Futtermittel und Silierzusätze (Futtermittelbuch), vom 7. Februar 1961 gelten nicht.

Art. 6. Übernahme durch den Importeur. Der Importeur ist verpflichtet, ausgewachsenes Getreide, das ohne besondere Vorsichtsmassnahmen zu Futterzwecken verwendet werden kann, unbeanstandet zu übernehmen. Leichter Dampfgeruch ist toleriert.

Der Importeur ist verpflichtet, auch ausgewachsenes Getreide zu übernehmen, das nur mit besondern Vorsichtsmassnahmen zu Futterzwecken verwendet werden kann. Allfällige Ansprüche wegen Minderwertes sind gemäss Artikel 7 geltend zu machen.

**Art. 7. Ansprüche wegen Minderwertes.** Ansprüche wegen Minderwertes des Getreides sind spätestens innert 48 Stunden nach Ankunft der Ware auf der Talbahnstation des Importeurs schriftlich oder telegraphisch bei der Genossenschaft geltend zu machen. Andernfalls gilt das Getreide, geheime Mängel vorbehalten, als genehmigt. Dasselbe ist der Fall, wenn es ohne Zustimmung der Genossenschaft von der Talbahnstation abgeführt wird.

**Art. 8. Gewichte.** Massgebend ist das bahnamtliche Abgangsgewicht. Mindergewichte sowie das Fehlen von Säcken sind vom Importeur innert 48 Stunden nach Ankunft der Ware auf seiner Talbahnstation bahnamtlich feststellen zu lassen und bei der Genossenschaft geltend zu machen. Dabei sind Mindergewichte bei Lieferung in Säcken mit einheitlichem Gewicht durch bahnamtliches Einzelabwägen von mindestens 10 Säcken je Wagen, bei Loselieferung durch bahnamtliches Voll- und Leerabwägen des Wagens zu ermitteln. Mindegewichte von weniger als einem halben Prozent werden nicht vergütet.

**Art. 9. Ziehen von Mustern.** Für das Ziehen von Mustern gilt der Handelsgebrauch der Getreide- und Produktenbörsen Bern und Zürich.

**Art. 10. Strafbestimmungen.** Widerhandlungen gegen diese Verfügung fallen unter die Strafbestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 18. Oktober 1963 betreffend die Verwertung von ausgewachsenem inländischem Brotgetreide der Ernte 1963.

**Art. 11. Inkrafttreten und Vollzug.** Diese Verfügung tritt am 24. Oktober 1963 in Kraft. Sie tritt mit dem Ablauf der Gültigkeit des Bundesratsbeschlusses vom 18. Oktober 1963 betreffend die Verwertung von ausgewachsenem inländischem Brotgetreide der Ernte 1963 ausser Kraft.

Die Genossenschaft ist mit dem Vollzug beauftragt. 259. 5. 11. 63.

### Ordonnance

du Département fédéral des finances et des douanes concernant l'utilisation du blé indigène germé de la récolte de 1963

(Du 21 octobre 1963)

Le Département fédéral des finances et des douanes, vu l'article 4, 1<sup>er</sup> alinéa, de l'arrêté du Conseil fédéral du 18 octobre 1963 concernant l'utilisation du blé indigène germé de la récolte de 1963, a arrêté:

**Article premier. Prix de vente.** Le prix de vente du blé indigène germé pris en charge par la société coopérative suisse des céréales et matières fourragères (appelée ci-après la société) est fixé comme il suit:

|                                |           |
|--------------------------------|-----------|
| froment et épeautre décortiqué | Fr. 37.50 |
| seigle                         | 32.—      |

Ces prix s'entendent par 100 kilos net, marchandise livrée en vrac, dénaturée, franco sur wagon, à la gare de plaine desservant l'importateur.

Le blé est payable d'avance. Les factures de la société doivent être payées dans les cinq jours qui suivent leur réception.

La marge commerciale des importateurs ne doit pas dépasser 1 fr. 25 par quintal. Les agents ont droit à une commission de 10 centimes par quintal. Cette commission est comprise dans le prix de vente fixé au 1<sup>er</sup> alinéa.

Les prix fixés par le 1<sup>er</sup> alinéa pourront être modifiés durant la période d'attribution.

**Art. 2. Ordres d'expédition de l'importateur.** L'importateur est tenu de disposer de la marchandise dans le délai fixé par la société d'entente avec l'administration des blés. La marchandise ne doit pas être laissée en dépôt dans les magasins de cette dernière. Lorsque la marchandise est transportée en vrac, les ordres d'expédition de l'importateur doivent prévoir des chargements d'au moins 10 tonnes, et de 5 tonnes au moins si elle est transportée en sacs.

Il n'est permis d'expédier en sacs diverses espèces de blé que par chargements d'au moins 10 tonnes, chaque espèce de blé constituant un lot de 5 tonnes au moins. Il n'est permis d'effectuer que des déchargements partiels d'au moins 2000 kg.

**Art. 3. Profits et risques.** Les profits et les risques passent à l'importateur dès que l'entrepositaire a reçu l'avis de disposition de la société.

**Art. 4. Livraison en sacs ou en vrac.** Si le blé doit être livré en sacs, la marchandise est vendue brut pour net et l'acheteur doit verser un supplément de 1 fr. 10. L'administration des blés met les sacs à disposition. Si le blé est expédié en vrac, l'entrepôt fournit les panneaux nécessaires. L'importateur doit les lui renvoyer, franco, dans les cinq jours.

**Art. 5. Exclusion de toute garantie de la qualité.** La société ne garantit pas un poids spécifique minimum, ni une teneur minimum déterminée, ni un pourcentage maximum d'éléments étrangers ou d'humidité. Les exigences minimums de qualité prescrites par le manuel des matières auxiliaires de l'agriculture, chapitre «Aliments des animaux et agents d'ensilage» (livre des aliments des animaux) du 7 février 1961 ne sont pas applicables.

**Art. 6. Prise en charge par l'importateur.** Si le blé germé peut être utilisé pour l'affouragement sans précautions particulières, l'importateur est tenu d'en prendre livraison sans formuler aucune réclamation. Une légère odeur est admise.

L'importateur est également tenu d'accepter le blé germé qui ne peut être utilisé pour l'affouragement sans précautions particulières. Il peut, en ce cas, revendiquer une indemnité pour la moins-value, conformément aux dispositions de l'article 7.

**Art. 7. Réclamations.** Les réclamations pour moins-value du blé doivent être notifiées à la société, par lettre ou par télégramme, dans les 48 heures au plus tard après l'arrivée de la marchandise à la gare de plaine desservant l'importateur. Passé ce délai, le blé est considéré comme accepté, à moins qu'il ne s'agisse de défauts cachés. Le blé est également considéré comme accepté lorsque l'importateur le transporte hors de la gare de destination, sans le consentement de la société.

**Art. 8. Poids.** Le poids au départ, établi par le chemin de fer, fait foi. L'importateur doit faire constater, dans les 48 heures qui suivent l'arrivée de la marchandise à la gare de plaine le desservant, les manquants de poids et de sacs, dans un procès-verbal dressé par le chemin de fer, et notifier sa réclamation à la société. Lorsque le blé est livré en sacs ayant un poids uniforme, on déterminera les manquants en pesant séparément au moins dix sacs par wagon, et, pour les livraisons en vrac, en pesant les wagons pleins et vides. Les manquants de poids inférieurs à 0,5 pour cent ne donnent droit à aucune indemnité.

**Art. 9. Échantillonnage.** Les usances des bourses des blés de Berne et de Zurich sont applicables à l'échantillonnage du blé.

**Art. 10. Dispositions pénales.** Les infractions aux dispositions de la présente ordonnance sont passibles des sanctions prévues par l'arrêté du Conseil fédéral du 18 octobre 1963 concernant l'utilisation du blé indigène germé de la récolte de 1963.

**Art. 11. Entrée en vigueur. Exécution.** La présente ordonnance entre en vigueur le 24 octobre 1963. Elle cessera de sortir effet, dès que l'arrêté précité du Conseil fédéral du 18 octobre 1963 sera devenu caduc.

La société est chargée d'en assurer l'exécution. 259. 5. 11. 63.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

# 4%

## Kassenobligationen

unserer Bank, mit 5- oder mehrjähriger Laufzeit, sind eine erstklassige, gut rentierende Geldanlage ohne Kursrisiko. Zeichnungen nehmen bis auf weiteres unsere sämtlichen Niederlassungen und Einnehmereien entgegen.

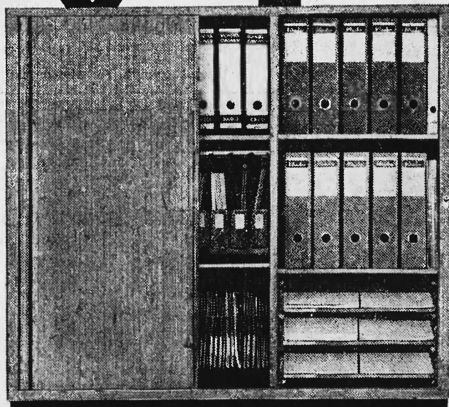
### Allgemeine Aargauische Ersparniskasse

Aarau, Buchs, Frick, Gränichen, Klingnau, Koblenz, Kulm, Murgenthal, Muri, Oberentfelden, Stein, Zofingen, Zurzach



seit 1812

# 2 x 12 = 24



24 verschiedene Typen haben wir für Sie bereit!  
Unsere Rolladenschränke sind untereinander beliebig kombinierbar und lösen jedes Raumproblem.  
Und nicht zu vergessen: Wir liefern sofort ab Lager!

## Fritz Rhyner AG

Zürich 2 Stockerstrasse 33 Telefon 051/25 77 07





Serie a  
World Investment Fund  
Internationaler Liegenschaften-Anlagefonds

Gemäss Art. 33 und Art. 34 der Verwaltungsordnung des WIF Serie A hat die REIC AG, als Leitungsgesellschaft des Internationalen Liegenschaften-Anlagefonds WIF Serie A, im Einverständnis mit der FIDINAM SA und der INTERFIDUCIARIA SA, die als Verwahrungsstelle des Fonds amten, folgendes beschlossen:

**a**

Art. 3 und Art. 13, Absatz 3 der Verwaltungsordnung sind aufgehoben.

**b**

Die neue Fassung lautet:

Art. 3 Verwahrung der Rechtstitel

Die Urkunden über die Vermögenswerte werden in ein auf den Fonds lautendes Bankdepot von der Verwahrungsstelle bei bedeutenden schweizerischen Banken hinterlegt. Ueber diese Urkunden kann die Leitung nur mit Zustimmung der Verwahrungsstelle verfügen.

Art. 13 Anlage der Mittel, Absatz 3

Sie führt zu diesem Zwecke Gründungen oder Uebernahmen von Gesellschaften durch und besorgt die Verwaltung derselben. In der Regel sind sämtliche Beteiligungsrechte an den Immobiliengesellschaften in das Vermögen des Fonds zu überführen.

Falls ausserordentliche Umstände es rechtfertigen, kann die Fondsleitung beschliessen, an Geschäften auch mit einer Minderheitsbeteiligung teilzunehmen. Sie ist verpflichtet, die notwendige Verwaltungstätigkeit bezüglich aller Anlagewerte des Fonds auszuüben.

**c**

Die neuen Artikel treten sofort in Kraft.

Jeder Anteilinhaber kann die neuen Fassungen Art. 3 und 13 bei der Leitung spesenfrei verlangen.

Die Verwahrungsstelle: FIDINAM SA, INTERFIDUCIARIA SA  
Die Fondsleitung: REIC AG

## MONROE

Schreibende Addier-Saldiermaschinen mit Kontrolltastbrett.  
Bekannt für ihre rationelle Arbeitsweise und Zuverlässigkeit.  
Kapazitäten: 8/9, 10/11 und 13/14 Stellen.  
Ein- und Zweizählwerkmodelle für jeden Verwendungszweck.



Generalvertretung:

**ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A.-G.**

Zürich 23

Bahnhofplatz 9

Tel. (051) 27 01 33

## Auflegung des öffentlichen Inventars

Das öffentliche Inventar über den Nachlass des am 24. Juli 1963 verstorbenen

**Alex Weiss**

Kaufmann, geb. 1907, von Zürich, wohnhaft gewesen Hülhelstr. 8, in Zürich 2, Inhaber der Firma Alex Weiss, Vertretungen in und Fabrikation von Artikeln der Textilbranche, Weinbergstrasse 31 in Zürich 6, liegt den Beteiligten bis zum 6. Dezember 1963 beim unterzeichneten Notariat zur Einsicht auf.

Zürich 2 (Bederstrasse 28), den 5. November 1963.

Notariat Enge-Zürich.

## Öffentliches Inventar

Erblasser:

**Emil Steinhilber-Chauvergne**

geb. 1909, von Basel, Inhaber der Firma Emil Steinhilber, Anhänger- und Wagenbau sowie mech. Werkstätte, Basel, Voltastrasse 88 (Privat: Mittlerstrasse 48).

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner, einschliesslich Bürgschaftsgläubiger: bis 6. Dezember 1963, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 500 ZGB.

Basel, den 1. November 1963. Erbschaftsamt Basel-Stadt.

Eaux minérales

## BON COMMERCE

A remettre, de suite, pour cause imprévue, affaire spécialement favorable du fait de l'Exposition nationale.  
Capital total nécessaire: environ Fr. 180 000.

Ecrire sous chiffre PW 18521 L à Publicitas Lausanne.

## Einmalige Gelegenheit

Wegen Geschäftsaufgabe spottbillig zu verkaufen:

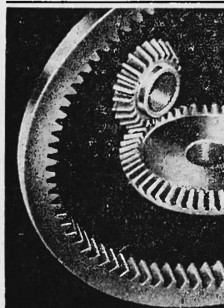
- 1 Mikrofilm-Aufnahmegerät für 35-mm-Film, geeignet für Einzelblatt- und Buchaufnahmen.
  - 1 Mikrofilm-Aufnahmegerät für 70-mm-Film mit Ansaugwand für Vorlagen bis A0 auf Schwingtativ montiert,
- beide Apparate komplett zu Fr. 3000.—

Hugo Enzmann, Mutschellen (AG), Tel. (057) 7 19 26



das wär's!!!

pro Radio-Television



**Zahnräder  
und  
Verzahnungs-  
arbeiten**

**E. O. BÄR**

BERN  
FISCHERMÄTTELSTR. 18  
Telephon (031) 451412



# LYKES LINES



**PROCHAINS DEPARTS**

**DATES D'ARRIVEES**

(saut imprévu)

| Vapeur        | Gènes   | Brème   | Rotterdam | Anvers  | Le Havre | Jacksonville | New Orleans | Houston              | Galveston            |
|---------------|---------|---------|-----------|---------|----------|--------------|-------------|----------------------|----------------------|
| Shirley Lykes | —       | 9 nov.  | 6 nov.    | 12 nov. | 2 nov.   | —            | 26 nov.     | 28 nov.              | 30 nov.              |
| Nancy Lykes   | —       | 15 nov. | 10 nov.   | —       | —        | —            | 29 nov.     | 1 <sup>er</sup> déc. | 3 <sup>er</sup> déc. |
| Brinton Lykes | 18 nov. | —       | —         | —       | —        | —            | 2 déc.      | 30 nov.              | 1 <sup>er</sup> déc. |
| James McKay   | —       | 24 nov. | 2 nov.    | 27 nov. | —        | —            | 12 déc.     | 14 déc.              | 16 déc.              |
| Sylvia Lykes  | —       | —       | —         | 24 nov. | —        | —            | 8 déc.      | 10 déc.              | 11 déc.              |
| Joseph Lykes  | —       | 30 nov. | 27 nov.   | —       | —        | —            | 16 déc.     | 18 déc.              | 20 déc.              |
| Zoella Lykes  | 30 nov. | —       | —         | —       | —        | 11 déc.      | 13 déc.     | 14 déc.              | 15 déc.              |
| Leslie Lykes  | —       | —       | —         | 29 nov. | —        | —            | 13 déc.     | 15 déc.              | 16 déc.              |

Renseignements par les agents généraux de fret pour la Suisse:

## RODOLPHE HALLER S.A.

**GENÈVE**, 7, rue des Gares  
Tél. (022) 33 65 10 - Téléx: 2 21 61

**BALE**, St. Albanvorstadt 17  
Tél. (061) 23 98 55 - Téléx: 6 23 33

Agents dans les ports:

**BREME:** Lykes Lines Agency, Inc. Martinstrasse 34  
**ROTTERDAM:** Lykes Lines Agency, Inc. Westplein 2  
**ANVERS:** Lykes Lines Agency, Inc. Meirbrug 1  
**LE HAVRE:** Consortium Maritime Franco-Américain, 142, Boulevard de Strasbourg

**GENES:** Paolo Scerni, Piazza Portello 10  
**VENISE:** Adriatic Shipping Co, Calle Largo XII Marzo 2098  
**TRIESTE:** Ellerman & Wilson Lines Agency Co. Ltd.  
**MARSEILLE:** Consortium Maritime Franco-Américain, 68, Boulevard de la Major

Verlangen Sie vom SHAB. unentgeltliche Zusendung von Probenummern der Monatszeitschrift «Die Volkswirtschaft».

**Wichtige Botschaft in dürtigem Kleid?**



Ist es nicht so, dass Sie ein wenig misstrauisch werden, wenn Ihnen beim Durchsehen der täglichen Post ein allzudürtiges Couvert in die Hände kommt? Ihren eigenen Briefen geben Sie natürlich ein dem Inhalt entsprechendes gepflegtes Kleid, gepflegtes wie vom ein Kleid wie vom Mass-Schneider, vom Spezialisten für Geschäftsbriefumschläge, von Schaller

**SCHALLER & Co. A/Gs** Zürich 5/23  
Briefumschlagfabrik Tel. 421542



Kleider machen Leute  
Couverts machen Briefe

## Darlehen

- Keine Bürgen
- Serlöse Bedingungen
- Absolute Diskretion

Wir erteilen Darlehen von Fr. 500.- bis Fr. 10 000.-

Seit 50 Jahren vertrauenswürdige Bedingungen.

**Bank Prokredit, Fribourg**  
Telephon (037) 2 64 31

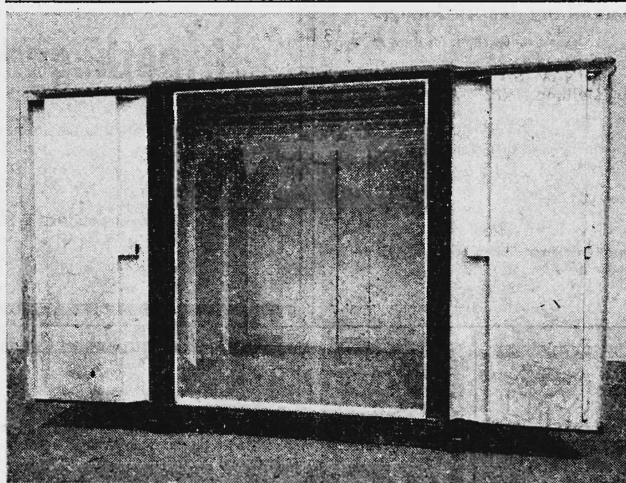
## Société immobilière des boulevards de Plainpalais et de St-Georges

### L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le vendredi 22 novembre 1963, à 11 heures, au bureau de MM. Bory & Cie, régisseurs, rue Général Dufour 22, à Genève.

**Ordre du jour:** 1° Rapport du conseil d'administration. 2° Rapport du contrôleur. 3° Votation sur les conclusions de ces rapports. 4° Nomination du conseil d'administration. 5° Nomination du contrôleur des comptes. 6° Propositions individuelles.

Les comptes et propositions du conseil sont à la disposition des actionnaires 10 jours avant l'assemblée. Les titres ou certificats de dépôt doivent être déposés avant le 22 novembre 1963.



## Innenansicht unserer C.T.I. Container

Innenmasse: 2,26 x 1,985 x 1,785 m = 8,01 m<sup>3</sup>

Unsere Container können den Exporteuren, je nach Ware und Bestimmung, ganz erhebliche Vorteile bieten, die ihre Konkurrenzfähigkeit entscheidend steigern können:

- Namhafte Frachtersparnisse
- Billigere Versicherungsprämien
- Einsparung von teurem und schwerem Verpackungsmaterial
- Stoss- und Diebstahlsicher
- Lieferung von Haus zu Haus
- In vielen Ländern Ermässigung der Einfuhrzölle infolge Wegfalls des Wertes auf dem Verpackungsmaterial
- Nach einer Reihe von Ländern, keine Verpflichtung für die Rücklieferung der Container.

Diese wenigen Punkte sollten Sie veranlassen, unsere unverbindliche Preisangebote einzuholen.

## Container Transport International Inc. (C.T.I.)

Generalvertretung für die Schweiz:

### Inter-Transport AG., Genf 2

12, rue Voltaire, Telephon (022) 34 95 50, Telex 22 803.

## Zentak zaubert Ziffern, Zeichen, Zahlen, Buchstaben

Blitzschnell übertragen Sie von Hand Druckschriften, Ziffern, Symbole und Raster direkt auf Papier, Karton, Glas, Metall, Holz und Kunststoffe auf verblüffend einfache Art mit unseren ZENTAK-ALFAC-Schriftfolien und technischen Folien. Verlangen Sie bei uns noch heute die Riesenauswahl an verschiedenartigen Schriften und Zeichen.



einpassen



anreiben



abheben

Die Zentak-Folie im Urteil eines Grafikers



«Ich finde die Zentak-Folie ausgezeichnet», erklärt der Grafiker René Bourquin aus Rümlang. Er preist die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten dieser Wunderfolie sowohl für Entwurfs- als auch für Reinzeichnungsarbeiten, speziell für Titel, Schlagzeilen, kurze Beschreibungen und Zeichnungen. «Mit der Zentak-Folie besitze ich eine 'Kleinsatzdruckerei' in meinem Atelier, da die gestochen scharfen Buchstaben mit höchstens ein paar Nachzeichnungen mit Tusche und mit Pinsel oder Feder für alle Druckverfahren reproduktionsfähig sind. Mit der Zentak-Folie lässt sich auch auf Photos drucken, und zwar positiv und mit der Weissfolie auch negativ. Der Preis der Folie macht sich durch die Einsparung teurer Satzkosten und Repro-Filme rasch bezahlt.»

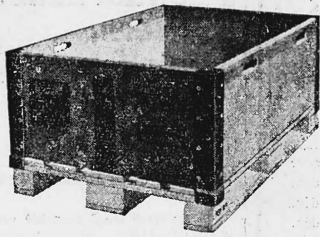
## BÜRO SCHOCH

Büroeinrichtungen Papeterie  
Winterthur Untertor 7  
Neumarkt 13 (City)  
Tel. (052) 2 27 47

Sofort zu verkaufen

### Supermetal-Fakturiermaschine

Modell FMR II/3 mit 3 Additionswerken und automatischer Multiplikation. Schöner Zustand. Preis günstig.  
Anfragen unter Chiffre SA 2097 Z Schweizer Annoncen AG., Zürich 24.



**Cadres amovibles  
Palettes CFF**  
livrables du stock

**DESPOND S.A. BULLE**  
industrie du bois tél. (029) 2 82 44/45

**ELISTA S.A., Manno**

Einladung an die Aktionäre  
zur ordentlichen Generalversammlung

am Donnerstag, den 14. November 1963, 11.45 Uhr, im Restaurant Huguenin, Lugano

Traktanden:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 11. Januar 1963.
2. Entgegennahme Geschäftsbericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung pro 1962/63.
3. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschluss über die Verwendung des Reingewinns.
5. Wahlen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen den Aktionären am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Der Verwaltungsrat.

**Holding Electro-Métallurgique METEOR S.A., Zürich**

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre

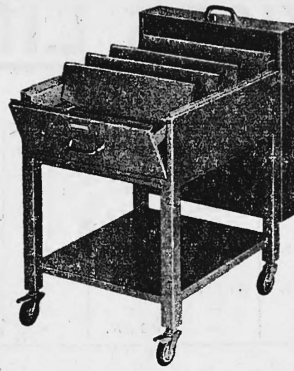
am Montag, den 18. November 1963, 14.15 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, im Büro Dr. Peter Alther, Stadthausquai 5, Zürich 1.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1963.
4. Verwendung des Rechnungsergebnisses.
5. Entlastung.
6. Wahlen.
7. Verschiedenes.

Die Aktionäre sind gebeten, sich durch Vorweisung ihrer Aktien oder einer Hinterlassungsbestätigung einer Schweizer Bank zu legitimieren.

Der Verwaltungsrat.



**Kontengeräte**

verstellbar für viele Formate

für Ordnung und Übersicht

Diverse Modelle ab Lager  
lieferbar

Bitte Spezial-Prospekt ver-  
langen

Farbe: Silbergrau-Hammerschlag, gebrannt - Vorderwand aufklappbar - Boden- und Seitenwände doppel - Staubdicht - Formschöne Leichtmetallgriffe - Zylinderschloss - Angelenkter Gleitdeckel - 4 Schwenkstützen - Die beiden vorderen Rollen der Fahrtrische sind verstellbar Für 2100 Karteikarten 190 gr/qm.

Nr. 900403 Fr. 505.-  
Komplett mit Fahrtrisch  
weitere Schwenkstützen Fr. 14,50  
p. St.



Neuzeitliche Büroorganisation

**Edmund Guyaz AG., Pratteln**

Büromaschinen, Büroeinrichtungen

Tel. (061) 81 71 11

Inserate im Schweizerischen Handelsamtsblatt haben stets Erfolg!

Société financière désire placer des capitaux en

**hypothèques ou cédulas**

en 2° ou 3° rang sur immeubles commerciaux ou locatifs.

Ecrire sous chiffres P 30 522-15 à Publicitas Berne

**Wegweisend für das Büro-  
heute und morgen**



Für das Büro: Ruegg-Naegeli + Cie AG Zürich Bahnhofstr. 22 Tel. 051/233707.

**Feiler Electric**

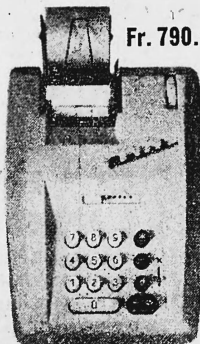
Die zuverlässige, schreibende  
Rechenmaschine. Klein im  
Ausmass, gross in der Lei-  
stung, einfach in der Bedie-  
nung, sympathisch in der Form.

Die Feiler (früher Quick) ist  
auch als Handmodell in drei  
verschiedenen Ausführungen  
ab Fr. 450.- erhältlich.

Verlangen Sie noch heute nä-  
here Angaben oder eine unver-  
bindliche Vorführung bei Ihnen.

Hamag-  
Büromaschinen-AG  
Rüschlikon

Büro Zürich:  
Schulstr. 37  
Zürich 11/50  
Tel. 051/46 43 73



Fr. 790.-

**Treuhandbureau mit  
Steuerrechtspraxis**  
Bahnhofstrasse 37  
**A. Schild** Zürich 1 Telefon 25 62 67

In grosser und aufrichtiger Trauer müssen wir die schmerzliche Pflicht erfüllen, Sie vom  
Hinschied unseres hochverehrten und verdienten Präsidenten

**Herrn Hans Baumann**

Uuterwasser, Reiden

in Kenntnis zu setzen.

Am 1. November abends musste er, für alle viel zu früh, nach kurzer, heimlicherer  
Krankheit im Alter von 70 Jahren dem unerbittlichen Tod seinen Tribut zollen.

Im Verstorbenen verlieren wir einen der grössten zentralschweizerischen Bauernführer  
unserer Tage. Mit hohem Verantwortungsbewusstsein, mit stets freundlichem und verbind-  
lichem Wesen und mit hervorragenden beruflichen Fähigkeiten stellte er seine ganze Persön-  
lichkeit seit bald vier Jahrzehnten in den Dienst unserer Organisation. Wenn der VLGG  
heute in den meisten Tätigkeitsgebieten eine geachtete und zugleich führende Stellung  
einnimmt, so verdanken wir dieses weitgehend der zielbewussten und überlegenen Führung  
des lieben Verstorbenen.

Wir sind ihm dafür und für seine lautere und treue Freundschaft zu aufrichtigem Dank  
verpflichtet.

Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Luzern, den 4. November 1963.

Verband landw. Genossenschaften  
der Zentralschweiz:  
Vorstand und Geschäftsleitung.

Beerdigung: Mittwoch, den 6. November 1963, 7.45 Uhr, in Reiden.

Dreissigster: Samstag, den 23. November 1963, 7.30 Uhr, in Reiden.